



Drei Tage lang feierte man mit Beaujolais und Bier

Beste Stimmung in Charbonnières-les-Bains beim 40-jährigen Jubiläum

Von Manuela Wahode

Bei diesem Geburtstag wollten viele Abbacher dabei sein: 83 folgten der Einladung nach Frankreich und verbrachten über das Himmelfahrtswochenende eine schöne Zeit mit Guignol (dem in Lyon „geborenen“ französischen Kasper) und seinen Freunden. Das Motto „Guignol und Kasperle feiern gemeinsam mit Beaujolais und Bier“ begleitete uns durch diese heiteren Tage, in denen

wir das 40-jährige Jubiläum unserer Städtepartnerschaft feierten.

So hörten wir einen wissenschaftlichen Vortrag über die Historie von Guignol und seine Bedeutung für die französischen Kurorte, besuchten die Guignol-Museen in Brindas und Lyon, folgten Guignol auf seinen Spuren durch Charbonnières und Lyon, sahen die Gemeinschaftsausstellung der Handpuppen und tanzten letztendlich einen Abend,

besser eine ganze Nacht, mit ihnen. Mit viel Liebe zum Detail führte uns das französische Komitee, verkleidet als Guignol und seine Freunde, durch den Gala-Abend. Die beiden amtierenden Präsidenten Nina Wolf und Benoît Marbach hatten viel Spaß bei ihrer kurzweiligen Ansprache, wobei die Vorsitzende aus Bad Abbach mit einem „Tri-tra-tralla – seid ihr alle da?“ kurz in die Rolle des Kasperl schlüpfte.

Lesen Sie weiter auf Seite 3



Bürgermeister Ludwig Wachs mit der Jubiläumstafel aus Granit und seinem Kollegen Gérald Eymard
Foto: Komitee

**WILLKOMMEN
IN DER ZUKUNFT**

- Ermittlung der Gesichtsdaten per Scan
- Erstellung der Brillenfassung im 3-D Verfahren

DAS ERGEBNIS

- Passgenau, leicht,
- tolles Aussehen

TOP 100 OPTIKER 2018/2019

SEHZENTRUM OPTIK EICHINGER
Raiffeisenstraße 19 Bad Abbach
www.optikeichinger.de

**Malermeister
WOLFRUM**
GmbH

Lassen Sie an Ihre Fassade nur die Profis!

Drinne wie draußen – Qualität vom Meisterbetrieb:

- **Vollwärmeschutz**
- **Innenraumanstriche**
- **Fassadenanstriche**

Seit 15 Jahren bringen wir Farbe in Ihr Leben!

Am Kohlschacht 23 • 93077 Bad Abbach
Tel. 09405/961264 • Mobil 0171/5223924

**DAS LICHT DER LIEBE
LÖSCHT
DER TOD NICHT AUS**

WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Rufen Sie uns an!
REGENSBURG
Telefon (09 41) 89 84 950

Vertrauen Sie unserer über 50 jährigen Erfahrung und unserer Kompetenz als Familienunternehmen und Meisterbetrieb. Selbstverständlich kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause, ohne dass Ihnen zusätzliche Kosten entstehen.

Bestattungen » **FRIEDE** «

ZENTRALE REGENSBURG (0941 8984950)
Adolf-Schmetzer-Strasse 24
Prüfening Strasse 91 • Landshuter Strasse 72

TOP 100 AKUSTIKER 2017/2018

INHABERGEFÜHRTE MITTELSTÄNDISCHE UNTERNEHMEN, AUSGEZEICHNET FÜR BESONDERE KUNDENORIENTIERUNG VOM BOW INSTITUT FÜR INNOVATIVE MARKTFORSCHUNG, DÜSSELDORF
Mehr info: www.top100akustiker.de

SCHILLER & GEBERT
H Ö R G E R Ä T E G M B H

Wieder nichts gehört?

6 Hörgeräte-Batterien nur 1,95€

Kaiser-Heinrich-II.-Str. 7
93077 Bad Abbach
(T) 09405 - 96 98 934

Regensburger Str. 41
93138 Lappersdorf
(T) 0941 - 46 52 46 51

Sudetenstr. 26
93073 Neutraubling
(T) 09401 - 95 39 123

www.schiller-gebert.de Ausgezeichnete Filiale: *Neutraubling



Störungsmeldungen, Notdienste

- Polizei 110 – Feuerwehr und Rettungsdienst 112
- Neue Notrufnummer für Hausarzt (abends oder Wochenende): 116-117
- REWAG für Gas: 0941/ 601-3444
f. Strom und Straßenbeleuchtung in Oberndorf: 0941/ 601-3555
- Bayernwerk AG: Strom: 0941/ 28 00 33 66
Straßenbeleuchtung:
Mailadresse: strassenbeleuchtung-oberpfalz@bayernwerk.de
Mastschäden durch Eigen- oder Fremdverschulden sind unverzüglich bei der Bayernwerk AG, Tel. 09492/ 950-425 bzw. beim Markt Bad Abbach, Tel. 09405/ 9590-0, anzuzeigen
- Kabelfernsehen (Vodafone Kabel Deutschland): 0800/ 724 26 43
- Telefon (Deutsche Telekom): 0800/ 330 1000
- Wasserzweckverband, Wasserrohrbruch: 09405/ 955 48-0
- Klärwerk, Kanal: 0171/ 732 69 10
- Abwasserzweckverband (Lengfeld, Alkofen, Teugn): 09405/ 955 48-150
- Bauhof: 0151/ 29 19 60 72

Um eine rasche Schadensbehebung durchführen zu können, wird um Angabe von Ortsteil, Straße und Hausnummer gebeten.

Termine der nächsten Sitzungen:

Bauausschusssitzung am	19. Juni 2018
Bauanträge sind bis spätestens	8. Juni 2018 beim Markt einzureichen.
Marktgemeinderatssitzungen am	5. Juni 2018 und 26. Juni 2018

Wahlhelfer/innen gesucht

Für die Landtags- und Bezirkstagswahl am **14. Oktober 2018** werden wieder Wahlhelfer/innen gesucht.

Interessenten können sich im Rathaus bei Frau Gabriele Prasch, Tel. 09405 / 9590-27, E-Mail: gabriele.prasch@bad-abbach.de, melden.

Sommerurlaub – Ausweis noch gültig?

Die Sommerferien stehen bald wieder vor der Tür. Daher weisen wir nochmals darauf hin, dass Sie überprüfen sollten, ob jedes Familienmitglied einen gültigen Ausweis besitzt. Wenn nicht, dann sollten Sie bald einen neuen beantragen. Nähere Informationen (erforderliche Unterlagen, Kosten etc.) erhalten Sie im Einwohnermeldeamt, Tel. 09405/ 9590-16, -17 oder -18.

Bürgerversammlung in Dünzling

Bezüglich der Thematik „Alte Schule“ findet am Montag, dem **4. Juni 2018 um 20.00 Uhr** in der **Alten Schule Dünzling** eine Bürgerversammlung statt, zu der alle Bürgerinnen und Bürger von Dünzling sehr herzlich eingeladen sind.

Vorankündigung: Bürgerfest in Bad Abbach

Das Bürgerfest in Bad Abbach findet in der Zeit vom 21. bis 23. Juli 2018 in der Fußgängerzone statt.

Für ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm ist gesorgt. Auf Ihren Besuch freuen sich der Markt Bad Abbach und die Vereine.

Alle gemeindlichen Einrichtungen sind am Donnerstag, den 14. Juni 2018 vormittags und am Mittwoch, den 27. Juni 2018 ganztags wegen Personalversammlungen geschlossen!

Ausflug der „Seniorinnen und Senioren 60plus“ des Marktes Bad Abbach am Donnerstag, dem 21. Juni 2018

Reiseziel:	Fahrt mit der Öchsle Schmalspurbahn von Warthausen – Ochsenhausen (Landkreis Biberach)
08.00 Uhr	Abfahrt Bad Abbach Parkplatz Kaiser-Karl-V.-Allee (gegenüber OMV-Tankstelle) Ausgabe von Brotzeit und Getränke durch die Gemeinde Bad Abbach an der Raststätte Augsburg Ost
ca. 12.00 Uhr	Ankunft in Warthausen Fahrt mit der denkmalgeschützten Öchsle Schmalspurbahn von Warthausen nach Ochsenhausen (Fahrtdauer ca. 70 Minuten) Kaffee und Kuchen am Bahnhof in Ochsenhausen
15.00 Uhr	Abfahrt in Richtung Heimat mit traditionellem Abendessen im „Landgasthof Haas“ in Karlskron
ca. 20.00 Uhr	Ankunft in Bad Abbach Der Fahrpreis beträgt 20,00 €.
	Verbindliche Anmeldungen bis 11. Juni 2018 bei Frau Fritsch, Vorzimmer – 1. Stock, oder unter der Tel. 09405/ 95 90 20.



Fahrplan für die Zubringerbusse:

Bus 1	Bus 2
7.30 Uhr Dünzling Marienplatz	7.30 Uhr Oberndorf, Kirche
7.40 Uhr Saalhaupt, Dorfplatz	7.35 Uhr Oberndorf, Vocht
7.45 Uhr Peising, Feuerwehrhaus	7.40 Uhr Bad Abbach, Lagerhaus Bufler
7.48 Uhr Bushaltestelle Fuchsweg	7.45 Uhr Bad Abbach, Ardelean
7.50 Uhr Bad Abbach, Evang. Kirche	7.50 Uhr Bad Abbach, Evang. Kirche
8.00 Uhr Bad Abbach	8.00 Uhr Bad Abbach
Parkplatz, Kaiser-Karl-V.-Allee (gegenüber OMV-Tankstelle)	Parkplatz, Kaiser-Karl-V.-Allee (gegenüber OMV-Tankstelle)
Bus 3	Bus 4
7.30 Uhr Poikam, Schild	7.30 Uhr Heidfeld, Kaiser-Residenzen
7.40 Uhr Siedlung, Alkofen – wenden bei Englmann –	7.32 Uhr an der Staatsstraße nach Kreisel
7.50 Uhr Lengfeld, Gasthaus Schreiner	7.35 Uhr Rathaus
8.00 Uhr Bad Abbach	8.00 Uhr Bad Abbach
Parkplatz, Kaiser-Karl-V.-Allee (gegenüber OMV-Tankstelle)	Parkplatz, Kaiser-Karl-V.-Allee (gegenüber OMV-Tankstelle)
Bus 5	Gemeinsame Abfahrt der Busse um 8.00 Uhr vom Parkplatz, Kaiser-Karl-V.-Allee
7.30 Uhr Bad Abbach	
Parkplatz, Kaiser-Karl-V.-Allee (gegenüber OMV-Tankstelle)	

Zum Abschied weinte sogar der Himmel

Am Abend zuvor wurde aber noch groß gefeiert: mit Kasperle, Guignol und Co

Fortsetzung von Seite 1

Bei den Festreden der Bürgermeister betonte Gérald Eymard die Bedeutung unserer engen Partnerschaft für Europa. Ein besonderer Dank wurde den vielen ehrenamtlichen Komitee-Mitgliedern ausgesprochen, die in den 40 Jahren die Hauptarbeit des Austauschs leisteten. Dann wechselten die Gastgeschenke ihre Besitzer. So wird in Kürze eine Jubiläums-Erinnerungstafel in Bad Abbach auf die 40-jährige Partnerschaft hinweisen. Das Gegenstück wird in Frankreich aufgestellt werden. Bürgermeister Ludwig Wachs

überreichte im Namen unserer Gemeinde ein Bierfass, 300 Bierseidel mit Jubiläumslogo und eine gravierte Zapfgarnitur. Die wurde auch gleich benötigt. Bürgermeister Gérald Eymard zapfte mit drei Schlägen an. Zum Andenken an die Mitbegründer der Partnerschaft Marie-Claude Reverchon und seinen Vater Arno Seidl-Schulz hat Hermann Seidl-Schulz sieben Kästen Berghammer-Bier spendiert. Leider konnten er und seine Frau nicht selber beim Jubiläum dabei sein.

Die Musikschule Chapoly unterhielt uns mit 40 (!) sehr abwechs-



Faszinierend war der Besuch im Guignol-Museum von Lyon, wo der französische Kasper „geboren“ wurde.

Fotos: Komitee



Besuch der Gäste auf der Rathausstreppe von Charbonnières

lungsreichen Musikstücken in wechselnden Besetzungen. So gab es auch gemeinsame Stücke mit Abbacher Musikern (Katharina Müller/Gesang, Tobias Fehn/Piano, Torsten Wahode/Gitarre/Gesang/Mundharmonika).

Aus Abbach reisten Gretel, Kasperl und Seppel, Großmutter und Räuber Hotzenplotz an. Es flossen reichlich Beaujolais und Bier. Die Stimmung war grandios, bis spät in die Nacht wurde getanzt. Kurz unterbrochen von Einlagen wie dem Auftritt des Abbacher Chores unter Leitung von Stephanie Specht (extra für diesen Ausflug zusammengestellt), dem Klassiker „Y.M.C.A.“, dem „Sardinien-Tanz“ vom französischen Komitee sowie einem „Schwarz-Weiß-Tanz“ von sieben Abbachern.

Das europäische Pétanque-Turnier würden wir hier lieber unterschlagen, da der Wander-

pokal leider nicht gewandert, sondern in Frankreich geblieben ist. Da es aber ein so fröhliches und großartiges Familienereignis mit rund 100 Spielern in 34 gemischten deutsch-französischen 3er-Mannschaften war, geht das natürlich nicht. Gratulation an Lorenz Weger, Irmi Begemann und Jakob Gimmel, die mit ihren Teams Platz 1, 2 und 3 belegten. Da sie aber jeweils zwei französische Mitspieler hatten, gingen die Punkte an Frankreich ...

Trotz des prall gefüllten Programmes gab es reichlich Gelegenheit, Zeit mit seinen Gastgebern zu verbringen. Durch deren Herzlichkeit entstand auch bei „Ersttättern“ schnell eine freundschaftliche Atmosphäre. Zum Abschied weinte sogar der Himmel ...!

Wir freuen uns schon aufs Wiedersehen im nächsten Jahr in Bad Abbach.

Eichenseher-Bau GmbH

planen | beraten | ausführen

- Schlüsselfertiges Bauen
- Rohbau- und Umbauarbeiten
- Erd- und Abbrucharbeiten
- Garten- und Pflasterbau
- Schwimmbad- und Poolbau

Eichenseher-Bau GmbH
Bahnhofstraße 10
93077 Bad Abbach

Tel: 09405/941035
info@eichenseher-bau.de
www.eichenseher-bau.de



Gardinen • Plisse
Heimtextilien
Betten • Bettwäsche
Polsterei • Markisen
Matratzen • Lattenrost
Bettenreinigung
Lamellenreinigung
Bilder-Rahmungen
Sonnenschutz
Leihgerät für
Teppich- und
Polsterreinigung

Rottenburger Straße 7-11 • 84085 Langquaid
Fon 09452 / 94 11 04 • Fax 09452 / 94 11 05
Mobil 0171 / 3 82 73 10
www.roehrl-huber.de • post@roehrl-huber.de

Vielfalt in der „Schule ohne Rassismus“

Angrüner-Schule feierte ihr Sommerfest / Verleihung eines neuen Titels



Wer kennt sich aus in der Welt? An dieser Station durfte man Atlanten zu Hilfe nehmen.

Kinder und Jugendliche aus 17 Nationen gehen in die Angrüner-Schule. „Wir leben Vielfalt“ lautete auch das Motto des diesjährigen Sommerfestes. „Und einfältig – das seid ihr gar nicht“, sagte Rektor Heiner Bruckmüller. Meist komme man gut miteinander

der aus, und wenn es mal schwierig werde, sei das so normal wie in einer Familie.

Stolz konnte Lehrerin Veronica Kreidl eine Urkunde entgegennehmen: „Schule ohne Rassismus/ Schule mit Courage“ darf man sich nun nennen, nachdem die Klasse 07M im vergangenen Herbst ein entsprechendes Projekt gestartet hat. Dazu gratulierten Vize-Bürgermeister Christian Hanika und Barbara Wilhelm, Bürgermeisterin von Pentling. „Was gibt es Schöneres auf dieser Welt als die Vielfalt, als das Verschiedene?“, fragte Hanika. Und Anja Wessely, Regionalkoordinatorin von „Schule ohne Rassismus“, forderte die Schüler auf, einzuschreiten, wenn Menschen diskriminiert werden. „Es gibt keinen Ort, der ganz frei ist von Rassismus.“ Dringend nötig sei ein aktiver Einsatz auch gegen Mobbing und Gewalt. Die Schule plant nun jährlich ein konkretes Projekt.

Heiner Bruckmüller zeigte auch auf die Stele, die Schüler gestaltet hatten und die im vergangenen Jahr enthüllt wurde. Sie erinnert an den polnischen Zwangsarbei-

ter Feliks Haberko, der wegen seiner vermeintlichen Liebe zu einer Abbacherin hingerichtet worden war. Allein wegen seiner Nationalität war er für die Nazis ein „Untermensch“.

„We are the world“ wurde passend zum Motto gesungen, und dann ging's zu den Spielstationen, wo man Spiele aus fernen Ländern kennenlernen konnte. An der Station der 07M konnte man den Atlas zu Hilfe nehmen, um „internationale“ Fragen zu lösen. Knifflig waren auch die ägyptischen Rechenaufgaben und schwieriger als gedacht ein Spiel mit zwei Steinen aus Afrika. Zwischendurch machte man Pause an den Essensständen, wo es natürlich genauso vielfältig zuzuging: Angeboten wurden zum Beispiel Cevapcici vom Balkan, griechisches Gebäck oder syrischer Kuchen.

BvS



Anja Wessely übergibt Lehrerin Veronica Kreidl die Urkunde.



Wer beim Wurfspiel die Pflöcke hinter den Flaggen traf, bekam Gummibärchen.

Fotos: BvS

Für alle Schüler gab's am Ende eine Medaille

Beim Angrüner-Lauf brachte jeder Kilometer einen Euro

Die Erstklässler machten den Anfang beim diesjährigen Angrüner-Lauf. Aufgeregt, die Oberkörper leicht vorgeneigt, standen sie am Start, und dann ging's ab Richtung Sportplatz der Grundschule. Bestens war die Stimmung bei Lehrern und Eltern, die lautstark anfeuerten, perfekt das eher kühle Wetter mit dem bewölktem Himmel: Große Wärme hatte sich heute wohl keiner gewünscht. Prämiiert wurden wie immer nicht die

schnellsten Läufer – entscheidend ist das Gemeinschaftserlebnis. Von der ersten bis zur 10. Klasse machten alle Schüler mit. Jeder sollte das Ziel erreichen, das er sich selbst gesteckt hatte. So konnten sie unter drei Distanzen wählen: 500, 2000 oder 4000 Meter. Und jeder bekam am Ende eine Medaille.

„Toll, wie viele Eltern uns wieder unterstützen“, sagte Grundschul-Konrektor Werner Wickert. „Bei den Vorbereitungen, der Ge-

tränke- und Medallenausgabe, aber auch als Streckenposten.“

Die Angrüner-Stiftung – auch Vorstand Konrad Spies und Sohn Florian waren gekommen – steuerte einen Euro für jeden gelaufenen Kilometer bei. Das Geld kommt den Schulen zugute. Die Mittelschule verwendet es zum Beispiel zum Sponsern von Ausflügen, an denen Schüler aus finanzschwachen Familien sonst nicht teilnehmen könnten.

BvS



Auf die Plätze, fertig los! Als erste Gruppe stürmten die Erstklässler los
Foto: BvS

TABA-PRESS

TABAKWAREN - ZEITSCHRIFTEN - SCHULBEDARF

Ihr Fachgeschäft - mit

mit

Bad Abbach
Gutenberggring
neben
NETTO-
Markt

Plastik-Probleme und Quallen-Pest

Neues Theater-Projekt der Mittagsbetreuung

Für Dr. Fisch ist die Sache klar: Da der Hai Plastikteile gefressen hat und über Bauchweh klagt, muss der Meeres-Arzt ihm eine Algen-Diät verordnen – „drei Tage lang!“. Und die singende Muschel beschließt, umzuziehen, so schlimm ist es auch am Strand mit den Plastik-Mengen. „Das ist eine Erfindung der Menschen, sie finden Plastik furchtbar praktisch. Aber ich will nicht mitten im Müll wohnen!“ Mit tollen Kostümen und großer Spielfreude hat die Mittagsbetreuung der Grundschule ihr neues Theater-Stück in Szene gesetzt. Thema: Die dramatische

Verschmutzung der Meere durch Plastik. Unter Birgit Nirschls Leitung entwickelten die Kinder ihr Stück weitgehend selbst, bastelten außerdem eindrucksvolle Kostüme und Requisiten.

Als ein Investor ein Hotel in ihrer Bucht bauen will, formiert sich Widerstand – und Octopussy, der Tintenfisch, hat eine Idee: Kurzerhand inszeniert er eine „Qualle-pest“. Am Ende gelingt es den Meeres- und Strandbewohnern, den Hotelplaner zu vergraulen. Von den Zuschauern gab es bei den vier Aufführungen Riesen-Applaus. *BvS*



Klappe auf, Klappe zu: Der Blick auf den Müll nervt die Muschel sehr.



Birgit Nirschl zauberte mit den Schülern wieder ein beeindruckendes Theaterstück. *Fotos: BvS*



Tolle Kostüme haben die Schüler kreiert: Hier tanzen sie den Quallen-Tanz.

Wie ein Blinder seinen Alltag meistert

Thema Inklusion: Schüler der vierten Klasse kamen in die Bücherei

Zu einem Treffen mit dem blinden Georg Wagner und dem stark sehbehinderten Dr. Elmar Kißlinger kamen Schüler der Klasse 4d: In der Bücherei ging es im Rahmen der aktuellen Inklusionsveranstaltungen in Bad Abbach (s. Seite 6) um das Thema Sehbehinderung. Zuvor zeigten sie den beiden Gästen ihre eindrucksvollen Fühlcollagen, die sie im Kunstunterricht aus verschiedenen Materialien gebastelt hatten und die zur Zeit an einer Schautafel in der Bücherei ausgestellt sind (die Werke können dort zu den normalen Öffnungszeiten bestaunt und betastet werden).

Dann erzählte Georg Wagner den Schülern, dass er mit drei Jahren nach einer missglückten Augen-Operation nach und nach seine Sehkraft verlor. „Endgültig blind war ich mit elf und kam in ein Internat für blinde Kinder. Wir sangen dort in einem berühmten Chor, der viele Schallplatten aufgenommen hat.“ Musik sei für ihn immer ein Lebenselixier gewesen. Aufmerksam lauschten die Schü-

ler, wie Wagner seinen Schulalltag schilderte. „Beim Sport hatten wir Medizinbälle mit Glöckchen, so haben wir Sitzfußball gespielt.“

Zwischendurch setzten die Kinder eingetrübte Brillen auf und befühlten Karten mit Brailleschrift. Äußerst schwierig fanden sie es, die hervorgehobenen Punkte als einzelne Buchstaben zu erfühlen. „Wie kann man so etwas nur lernen?!“ Sie lauschten beeindruckt, als Georg Wagner ihnen das Kinderbuch „Die bunte Bande“ in Brailleschrift vorlas, indem er seine Fingerspitzen über die Zeilen wandern ließ. Die Schüler nahmen lebhaft Anteil an seinem Schicksal und hatten viele Fragen. „Was ist ihr Lieblingsspiel?“, wollte Eva (11) wissen. „Mensch ärgere Dich nicht“, antwortete Wagner, „die Figuren haben unterschiedliche Formen, zum Beispiel eckige Köpfe. Und es gibt ein Steckbrett mit Löchern, die man zählen kann.“

Ein Schüler wollte wissen, ob er alles schwarz sehe? „Nein, das ist eher ein dunkles Grau.“ Seine

Dr. Kißlinger verteilt eingetrübte Brillen: „So bekommt ihr einen Eindruck, wie ich sehe.“ Das Befühlen der Brailleschrift-Karten ist für die Schüler auch eine besondere Erfahrung.

Frau erzählte, wie ihr Mann beim Einkaufen zum Beispiel Stoffe befühlt. „Ansonsten muss ich immer sehr viel reden, um ihm alles zu schildern.“ Zu Hause müsse alles ordentlich und aufgeräumt sein, damit er nicht stürzt.

Dr. Kißlinger erzählte, dass er die Umrisse der Menschen erkenne, aber keine Details. Beim Einkaufen hat er manchmal ein Farberkennungsgerät dabei. „Das sagt dann zum Beispiel grau oder rot.“ Andere Hilfsmittel sind seine „sprechenden“ Uhren und eine Personenwaage mit Ansage.

Er hat am Schluss eine Bitte: „Schön ist es, wenn man uns Sehbehinderte beim Einkaufen anspricht und fragt: ‚Kann ich Ihnen helfen?‘ Das freut uns sehr.“ *BvS*



Georg Wagner erklärt Eva die Brailleschrift. Und sie erzählt ihm, wie sie früher ihrer blinden Oma half.

Fotos: BvS



Kaiser Heinrich II. und seine Gemahlin Kunigunde auf dem Hochaltar der Stiftskirche Unserer Lieben Frau zur Alten Kapelle in Regensburg
Reproduktion der Fotos mit freundlicher Genehmigung von Roman von Götz, Dortmund

Liebe Rätselreunde!

Diesmal geht es um den heiliggesprochenen Kaiser Heinrich II. und seine tugendhafte Gemahlin Kunigunde. Ihre Skulpturen stehen – würdevoll und betont repräsentativ in weiß und gold gefasst und mit kaiserlichen Insignien versehen – links und rechts auf dem Hochaltar der Stiftskirche Unserer Lieben Frau zur Alten Kapelle am Regensburger Alten Kornmarkt. Der Altar gilt als Hauptwerk des süddeutschen Rokoko und eines der kunstgeschichtlich bedeutsamsten Gotteshäuser in Bayern. Die plastischen Arbeiten stammen von dem Regensburger Bildhauer Simon Sorg, der sechs Jahre lang, von 1769 bis 1775, damit beschäftigt war. Der in Abbach geborene Heinrich (*973 od. 978 †1024) gilt als eine Art Gründervater der Alten Kapelle: Er ließ das halb verfallene Gemäuer 1002 großzügig wieder herrichten und machte die Kirche zu seiner Pfalzkapelle. Sieben Jahre später schenkte er sie dem von ihm neu gegründeten Bistum Bamberg.

Schicken Sie die jeweils richtige Antwort **bis zum 15. Juni 2018** an Bettina von Sass, Fichtenstraße 1, 93077 Bad Abbach oder per E-Mail an: bettina.von.sass@googlemail.com. Zu gewinnen gibt es diesmal einen 30 Euro Einkaufsgutschein.

Frage 1:

Heinrich hatte ja mit seinem tugendhaften Weib Kunigunde geb. von Luxemburg (980-1033) eine Bilderbuch-Ehe geführt. Er verehrte sie so über alle Maßen, dass er sie nie berührte und K. jungfräulich starb. Wahr oder falsch?

Antwort 1: Falsch. „Er verehrte sie“ wurde aus dem althochdeutschen fehlerhaft übersetzt und muss „Er fürchtete sie“ oder „Er mied sie“ heißen ...

Antwort 2: Falsch. Kunigunde wollte von ihrem luxemburgischen Rittmeister Jakob nicht lassen, Heinrich hatte jahrzehntlang eine Affäre mit seiner Jugendfreundin Camarilla ...

Antwort 3: Wahr. Kunigunde wurde wie ihr Gemahl heiliggesprochen. Ihr mariengleicher Ruf als „Königin und Jungfrau“ entsprach dem mittelalterlichen Frömmigkeitsideal.

Frage 2:

Missgünstige Historiker behaupten, Heinrich sei im niedersächsischen Hildesheim geboren worden – bloß, weil er da mal auf die Schule ging. Ist das plausibel?

Antwort 1: Eindeutig Ja. In ottonischer Zeit gehörte die bischöfliche Domburg „Hülldußheim“ zum Herrschaftsbereich des Herzogtums Bayern ...

Antwort 2: Ja. Heinrich schwärmte bis an sein Lebensende von der Bierboazn im Knochenhaueramtshaus seiner Geburtsstadt, wo er schon als Schüler heimlich einkehrte ...

Antwort 3: Nein. Heinrichs Leibiograf Adalbold II., Bischof von Utrecht, spricht in dem von ihm verfassten Buche „Vita s. Heinrici II imperatoris“ von „Bayern, Heinrichs Geburtsland“.

Lösung des Mai-Rätsels: Frage 1 – Antwort 1; Frage 2 – Antwort 2. Gewonnen hat Christa Homeier aus Regensburg.

Wir danken Herrn Werner Sturm für seine freundliche Unterstützung.



Heike Fegerl bekam von Kaur Manjinder einen 30-Euro-Gutschein für ihr Spezialitäten-Restaurant Bella TAJ in Bad Abbach (Am Markt 20). *Foto: BA*

Wir gratulieren Heike Fegerl aus Bad Abbach, der Gewinnerin unseres April-Rätsels: Sie erhielt einen 30-Euro-Gutschein vom Restaurant Bella TAJ in Bad Abbach. Heike Fegerl ist ein Glückspilz: Im Oktober 2016 gewann sie schon einmal beim BAD ABBACHER – auch einen Restaurant-Gutschein, damals von der Wastlwirtin Marlene Semmler. Und gerade erst hat die technische Angestellte 35 Euro

im Lotto gewonnen: „Schreiben Sie das bloß nicht. Wenn mein Mann das aus der Zeitung erfährt, muss ich Kassensturz machen.“ Mit ihm wird sie auch das Bella TAJ besuchen, um die indische und mediterrane Küche zu genießen – bei schönem Wetter auf der offenen Terrasse.

Sonntag vormittag und Donnerstagabend gibt's immer ein wundervolles indisches Büfett.

„Inklusion gehört in die Herzen!“

Ausstellung gab Einblick in die Welt von Menschen mit Behinderung

Wie leben Menschen mit einer Beeinträchtigung? Und wie könnte ein gelungenes Miteinander mit Nichtbehinderten funktionieren? Um diese Frage ging es in einer Ausstellung des Bayer. Staatsministeriums für Arbeit und Sozialer, Familie und Integration, die im Kurhaus Station machte. Mehrere Schauwände informierten über das Thema „Mut zum Miteinander – Inklusion leben“ und gaben einen Einblick in die Welt von Behinderten. Zur Eröffnung kamen die stellvertretenden Landräte Wolfgang Gural, Willi Dürr und Hannelore Langwieser, Abbachs Bürgermeister Ludwig Wachs und sein Vize Christian Hanika. Zum Auftakt sangen die Mädchen und Jungen des Kinderhauses Arche Noah, in dem behinderte und nichtbehinderte Kinder gemeinsam betreut werden.

In einem interaktiven Puzzle konnte man dann zum Beispiel versuchen, mit getrübler Brille und eingeschränktem Gesichtsfeld, die Teile zusammensetzen. Hanika, der das gleich versuchte, tat sich schwer: „Gar nicht einfach.“ Dabei waren auch Dr.

Elmar Kißlinger und Reinhard Meyer vom Behinderten-Arbeitskreis Bad Abbach.

Wolfgang Gural sagte: „Menschen mit einer Behinderung haben das Recht, uneingeschränkt am Leben teilhaben zu können.“

Leider ist das noch keine Realität. Reinhard Meyer, dessen Frau im Rollstuhl sitzt, beklagte, dass zum Beispiel Barrierefreiheit überhaupt noch nicht in der Gesellschaft angekommen sei. „Und im Alltag werden Rollstuhlfahrer automatisch übergangen, man nimmt sie einfach nicht wahr.“

Dr. Elmar Kißlinger erinnerte an die lang geplante Behindertentoilette im Innerort, die noch immer nicht realisiert wurde.

Im Flyer des Staatsministeriums heißt es: „Inklusion ist erreicht, wenn Menschen mit und ohne Behinderung ganz selbstverständlich miteinander lernen, arbeiten, wohnen und ihre Freizeit gestalten.“

Und Hannelore Langwieser sagte, was für sie die wichtigste Voraussetzung sei: „Inklusion gehört in die Herzen.“ Dann gelinge sie auch.

Männer in die Pflege!

Boys' Day in der Goldberg-Klinik: Schüler erlebten einen spannenden Tag

Kelheim. Eine Karriere in der Pflege streben nur wenige Männer an. Pflegeberufe werden von vielen immer noch als typische Frauenberufe wahrgenommen. Warum eigentlich? Konkret nachgefragt kann kaum jemand stichhaltige Gründe dafür nennen. Aufklärung über die vielfältigen Möglichkeiten und Anforderungen des Berufsfeldes ist daher dringend notwendig, um die Attraktivität dieses Berufes wieder mehr in den Vordergrund zu stellen. Ziel ist ein ausgeglicheneres Geschlechterverhältnis in der Krankenpflege. Denn die Betreuung der Patienten und das kollegiale Miteinander funktioniert in gemischten Teams am besten.

Der jährlich an der Goldberg-Klinik stattfindende Boys' Day bietet Jungs im Alter zwischen 12 und 16 Jahren die Möglichkeit, einen spannenden Einblick in die Welt der Pflegeberufe zu bekommen. In diesem Jahr nahmen Schüler aus Abensberg, Neufahrn, Oberroning und Kösching teil.



Diese drei Schüler verbanden sich gegenseitig.

Foto Goldberg-Klinik

Um einen Überblick über die Abläufe in einer Klinik zu bekommen, gab es nach der Begrüßung zuerst eine Führung durch das Haus. Wie sehen die Stationen aus? Wo werden die medizinischen Instrumente aufbereitet? Was machen die Physiotherapie

und das Labor? Danach ging es in Kleingruppen weiter, die rotierend verschiedene Workshops durchliefen. Im Workshop „Pflege“ lernten die jungen Männer das gegenseitige Lagern, gegenseitiges Essen eingeben, die Funktionen eines Patientenbettes und

die Eigenschaften verschiedener Matratzenarten (z.B. der Vakuummatratze).

Im zweiten Pflege-Workshop wurden verschiedene Verbandsarten und -techniken, Blutdruck- und Pulsmessung sowie Techniken des sterilen Arbeitens gezeigt.

Besonders gut kam der dritte Workshop „OP“ an: Anhand einer Puppe konnten die „Nachwuchspflegekräfte“ eine Gallenblasenentfernung durchführen. Die Gallenblase wurde durch einen mit Steinen gefüllten Luftballon simuliert. Der Ballon wurde abgesaugt und die Steine aus dem Ballon geborgen. Teamwork wurde dabei großgeschrieben. So konnte jeder im Wechsel in verschiedene Rollen schlüpfen: einer instrumentierte (Berufsbild OTA), einer assistierte und übernahm die Kameraführung und einer „operierte“.

Zum Abschluss zeigte Chefarzt Dr. Reng den Schülern in einem Reanimationstraining eine Herzdruckmassage. Franz Kellner freute sich über die positiven Eindrücke des Tages: „Es hat sich wieder gezeigt, dass Jungen sich genauso für Pflegeberufe begeistern können wie Mädchen.“

25 Jahre Kaiser-Therme

KAISERLICH FEIERN

Thermalbad | Saunawelt |
Milon-Gesundheitszirkel® | Physiotherapie

FEIERN WIR GEMEINSAM

Nur wirklich Gutes hat auf Dauer Bestand. Das war schon immer so. Deshalb freuen wir uns über 25 erfolgreiche Jahre Kaiser-Therme.

Feiern Sie mit uns, am Freitag, den 22. Juni 2018 und genießen Sie die wahren Wohltaten für Körper und Seele. Sie erwartet prickelndes Thermalwasser, spektakuläres Badevergnügen bei Mondschein bis 24.00 Uhr. Mit dabei ist eine Live-Band, dazu gibt es eine LED-Lichtershow und mehr. So macht Feiern richtig Spaß.

KAISER THERME®
erholsam und gesund in Bad Abbach

Eigenbetrieb des Zweckverbandes Kurmittelhaus Bad Abbach
Tel: 09405 / 9517-0 | www.kaiser-therme.de

THERMALWASSER | PANORAMA-SAUNAWELT | WELLNESS | BEAUTY | FITNESS | GESUNDHEIT

Kriminalität ist im Landkreis Kelheim gesunken

Sicherheitsgespräch mit Martin Neumeyer und Alois Mannichl / Bericht 2017 übergeben



Der Leitende Kriminaldirektor Alois Mannichl übergibt den Sicherheitsbericht an Landrat Martin Neumeyer.
Foto: Landratsamt

Kelheim. Die Gesamtkriminalität sank im Landkreis Kelheim um 131 auf insgesamt 3.634 Fälle. Dies bedeutet einen Rückgang von 3,48 % im Vergleich zum Vorjahr. Das geht aus dem Sicherheitsbericht 2017 hervor, den der Leitende Kriminaldirektor Mannichl im Rahmen des jährlich stattfindenden Sicherheitsgesprächs an Landrat Martin Neumeyer übergab.

Ein wichtiger Index für die „Kriminalitätsbelastung der Bevölkerung“ ist die sogenannte Häufigkeitszahl. Sie gibt die Anzahl der erfassten Straftaten im Jahr, gerechnet auf 100.000 Einwohner, wieder. Die Häufigkeitszahl sank im Landkreis Kelheim von 3.148 (2016) auf 3.012 (2017) und bewegt sich auch im 10-Jahres-Vergleich deutlich unter dem Durchschnitt (3.415).

Die Aufklärungsquote liegt im Landkreis Kelheim bei 67 % (PP Niederbayern 68 %) und damit deutlich über dem gesamtbayerischen Durchschnitt von 64,4 %.

Im Bereich der Gewaltkriminalität sank die Anzahl der bekannt gewordenen Fälle erfreulicherweise von 189 im Vorjahr auf 170 Fälle 2017. Der Rückgang beruht maßgeblich auf der Deliktsgruppe gefährliche und schwere Körperverletzungen auf Straßen, Wegen oder Plätzen. Hier ist ein Rückgang der Fallzahlen von 60 im Vorjahr auf 31 im Jahr 2017 zu verzeichnen (-29 Fälle / -48,3 %). Ebenso erfreulich ist der Rückgang bei der Diebstahlskriminalität; wurden 2016 noch 1.047 Fälle registriert, so waren es im Berichtsjahr nur 1.003 Delikte (-4,20 %). Eine leichte Steigerung gab es im Bereich der Straßenkriminalität, im Vorjahr wurden 645 Fälle registriert, 2017 waren es 670 Delikte (+3,88 %). Zur sog. Straßenkriminalität werden alle im öffentlichen Raum begangenen Straftaten, z. B. Sachbeschädigungen und Körperverletzungen, gezählt.

Dem niederbayernweiten Trend entsprechend sind die Fallzahlen

im Bereich der Wohnungseinbruchdiebstähle auch im Landkreis Kelheim rückläufig; 49 Fälle im Berichtsjahr (2016: 53) entsprechen einem Rückgang von 7,5 %. Im Deliktsbereich der Rauschgiftkriminalität gab es ebenfalls einen geringfügigen Rückgang von 178 Fällen im Vorjahr auf 175 Fälle in 2017.

2017 wurden im Landkreis Kelheim 3.934 Verkehrsunfälle polizeilich erfasst. Dies bedeutet einen leichten Anstieg um 5,3 % im Vergleich zum Vorjahr (3.735). Die Zahl der Verkehrstoten blieb mit zehn auf Vorjahresniveau. Bei den Verkehrsunfällen unter Alkoholeinfluss stieg die Zahl von 50 Unfällen im Jahr 2016 auf 60 Unfälle im Jahr 2017 (+12 %). Die Geschwindigkeitsunfälle stiegen von 172 im Jahr 2016 auf 188 im vergangenen Jahr (+9,3 %). Die Fahrradunfälle blieben annähernd gleich; von 142 auf 143. Die Wildunfälle stiegen von 1.359 in 2016 auf 1.424; eine Steigerung von 4,80 %.

Bringt frischen Schwung
in Ihre Karriere. ”

 **ECKERT
SCHULEN**



**TAG DER
OFFENEN TÜR**

**9. JUNI 2018 | AB 11 UHR
AM CAMPUS REGENSTAUF**

AB 16 UHR PARTY



WIR BILDEN ZUKUNFT!®

www.eckert-schulen.de/tdot2018

1/2 JUNI 2018



Das Festzelt ist Vergangenheit: Diesmal wird unter freiem Himmel gefeiert
Foto: Jukuu-Archiv

Bunter Mix beim Open-Air

Zwölf Bands spielen am Pflegerspitz

Kelheim. Das Highlight des Jahres geht in Sachen Musik am Pflegerspitz ab: Dort findet am 1. und 2. Juni zum fünften Mal das Festival Jukuu statt – mit zwölf Live-Acts unter freiem Himmel. Die Organisatoren Dominik Thoma und Fabian Nußhardt freuen sich schon: „Diesmal haben wir aufs Zelt verzichtet, weil das Festival-Feeling unter freiem Himmel einfach besser ist. Und wir können außergewöhnliche Bands präsentieren!“ Dabei sind zum Beispiel die „Blackout Problems“ (Alternative/ Rock aus München), Gudrun von Laxenburg (Techno-Punk aus Wien) oder die Leoniden (Indie-Rock aus Kiel). Das Besondere, finden Thoma und Nußhardt, ist

der bunte Mix aus überregionalen und regionalen Bands. Auch „Radio Haze“ aus Abensberg und „AberHallo“ aus Regensburg sind dabei. Am Freitag ist Rock angesagt, am Samstag liegt der Schwerpunkt auf Elektro, Indie und Hip-Hop.

Auf Sicherheit wird großen Wert gelegt: Es gibt Personen- und Taschenkontrollen. Falls es regnet, wird es mehrere kleinere Zelte und Unterstellmöglichkeiten geben. Es gibt einen kostenlosen Shuttlebus vom Regensburger Hauptbahnhof, Hinfahrt 16 Uhr, Rückfahrt 0.30 Uhr. Tagesticket 15 Euro, Zwei-Tagesticket 25 Euro, Kinder unter zehn Jahren haben freien Eintritt. Das Gelände ist barrierefrei.

Jugendliche sollen stärker mitmischen

Auftaktveranstaltung am 11. Juni zum Projekt „Jungsein im Landkreis Kelheim“

Lkr. Kelheim. Die junge Generation muss mitentscheiden dürfen, wenn es um ihre Zukunft und ihre Bedürfnisse in der Heimat geht. Was ist zu tun, damit sie sich hier wohlfühlen und gerne im Kreis Kelheim leben?

Am Montag, dem 11. Juni, findet im Landratsamt (großer Sitzungssaal) die Auftaktveranstaltung „Jungsein im Landkreis Kelheim – auf dem Weg zum jugendgerechten Landkreis“ statt.

Der Landkreis greift dabei das aktuell wichtige Thema der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen auf. Denn der Landkreis, seine Städte, Märkte und Gemeinden können sehr viel zur Verbesserung der Lebensqualität der Jugendli-

chen beitragen. Die junge Generation muss mitentscheiden dürfen, wenn es um ihre Zukunft und ihre Bedürfnisse in der Heimat geht. Dabei ist vor allem wichtig, dass die Heranwachsenden von den Erwachsenen ernstgenommen und gehört werden.

Jugendarbeit knüpft vor allem an die Interessen und Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen an. Sie sollen die Möglichkeit erhalten, sich selbst zu Wort zu melden und sich in das gesellschaftliche und politische Geschehen einzumischen.

Der Landkreis Kelheim will sich dieser Aufgabe stellen. Vormittags werden Schüler und Schülerinnen der weiterführenden Schulen in

verschiedenen Themenbereichen erarbeiten, was sie in ihrer Gemeinde oder im Landkreis brauchen.

Nachmittags hält Winfried Pletzer vom Bayerischen Jugendring einen Vortrag für die Bürgermeister, Jugendbeauftragten und Mitglieder des Jugendhilfeausschusses zum Thema „Gelingende Kommunale Jugendpolitik“. Denn die Kommunen haben einen wichtigen zentralen gesellschaftlichen Auftrag und gestalten gute Rahmenbedingungen für das Aufwachsen der jungen Generation.

Ab 17 Uhr sind all jene, die an der Jugendarbeit im Landkreis Kelheim interessiert sind – Jugendliche, Eltern, Lehrer, Mitglieder von Vereinen und Verbän-

den, Bürgermeister, Bürger des Landkreises Kelheim – herzlich eingeladen, zu der offenen Veranstaltung zu kommen und sich mit allen Anwesenden bei Musik und in entspannter Atmosphäre auszutauschen. Hierbei werden die Ergebnisse, die am Vormittag von den Jugendlichen erarbeitet wurden, ebenso vorgestellt wie Beispiele gelingender kommunaler Jugendpolitik in Bayern.

Für die passende Stimmung sorgt dabei DJ Tom Larusso von Radio charivari.

Anmeldung zur Veranstaltung am Abend: Tel. 09441/207-53 70; kerstin.kandlbinder@landkreis-kelheim.de

Florianer feierten Hochzeit

Ein gelber C-Druckschlauch überspannte das Hochzeitspaar, die Kameradinnen und Kameraden der Bad Abbacher Wehr und die Oberndorfer Florianer standen in einem langen Spalier vor dem Kirchenportal:

Mathias Prasch, Kommandant der Bad Abbacher Feuerwehr, gab seiner Julia das Ja-Wort in der Oberndorfer Kirche Mariä Himmelfahrt.

Der Bad Abbacher Löschzug geleitete das Hochzeitspaar zur weltlichen Feier in den Brauereigasthof

Zirngibl. Beim Gottesdienst hatte Pfarrer Dinzinger von den Obliegenheiten der Feuerwehr gepredigt. Geschickt verband er seine Worte mit den Aufgaben, die das jetzt vor Gottes Angesicht vermählte Paar im Alltag erwartet.

Der stimmungswichtige Chor Animo gestaltete den feierlichen Gottesdienst musikalisch. Schon vor einem Jahr hatte sich das Paar das Eheversprechen gegeben – vor Bad Abbachs Bürgermeister Ludwig Wachs als Standesbeamten.

Simon



Das Hochzeitspaar beim Gang durchs Spalier der Feuerwehrler

Foto: Eder

Flohmarkt in der Fußgängerzone

1. Juni
10 Uhr

Bad Abbach. Die Grünen veranstalten am 1. Juli einen Flohmarkt in Bad Abbachs Fußgängerzone. Aufbau ist ab 10 Uhr (bitte keine Neuware!), Ende gegen 16 Uhr. Die Standgebühr beträgt fünf Euro. Die Einnahmen aus den Standgebühren sowie der Erlös des Grünen-Standes gehen diesmal an die Seenotrettung „Sea Eye“, einer Regensburger Organisation. Anmeldung unter Tel. 09405/ 96 19 74 oder Tel. 09405/ 1526.

14. Juni
20.30 Uhr

„Komödie der Irrungen“ in Regensburgs Stadtpark

Regensburg. Ab nach draußen! ... heißt es für die letzte Schauspielpremiere der Spielzeit 2017/18: Im Stadtpark lockt die neue Freilichtbühne des Theaters Regensburg, auf der Robin Telfer eines der ersten Shakespeare-Stücke – die »Komödie der Irrungen« – inszenieren wird. Premiere ist am 14. Juni, 20.30 Uhr.

Kinderwagtag auf dem Panoramaschiff Altmühlperle

Seit Mai
täglich!



Das Panoramaschiff „Altmühlperle“ ist seit dem 1. Mai bis zum 7. Oktober täglich außer Montag im Altmühltal zwischen Kelheim und Riedenburg unterwegs. Eine beeindruckende Fahrt, die auch durch die Schleuse mit 8 Metern Höhenunterschied geht. Man fährt unter der längsten Holzbrücke Europas hindurch und genießt den Blick auf die Burgen Randeck und Prunn.

Mütter mit Kindern auf dem Panoramaschiff Altmühlperle zwischen Kelheim und Riedenburg zum halben Fahrpreis! Kinderwagenparkplätze sind auf dem Schiff ausreichend vorhanden! Größere Kinder haben die Möglichkeit, dem Kapitän über die Schulter zu schauen und das Steuermanns-Patent zu erhalten. Das Panoramaschiff Altmühlperle ist nur 2x täglich auf der Linie zwischen Kelheim und Riedenburg im Einsatz.

Die Abfahrtszeiten in Kelheim sind um 11 Uhr und um 14.45 Uhr.

Kaiser-Therme feiert Jubiläum

22. Juni
ab 17.30

Bad Abbach. Zu einem „tollen Tag“ und einem „faszinierendem Abend“ lädt die Kaiser-Therme ihre Gäste ein: Mit Feuerwerk, Lichtershow und Live-Musik von der Band „Taste It“ wird am 22. Juni 25-jähriges Jubiläum gefeiert! Auch Mondschein-Baden bis 24 Uhr gehört zum Festprogramm. Verlost wird für jedes Kaiser-Thermen-Jahr 1 Ehrenkarte (Tageseintritt), also 25 Stück im Wert von insges. 550 €. Infos: www.kaiser-therme.de, Tel. 09405/ 9517-0.



Sonnwendfeier im Altmühltal

„Leinen los“ zur abendlichen Ausflugsfahrt heißt es am 16. Juni um 19.30 Uhr. Die Schiffe fahren ab Kelheim, ab Essing und ab Riedenburg. Gegen 20.30 Uhr treffen sich alle Schiffe zum festlich beleuchteten Schiffskonvoi bei Essing und fahren dann gemeinsam den Main-Donau-Kanal entlang nach Riedenburg. An Bord serviert Ihnen die Schiffsbesatzung ein festliches Menü in drei Gängen. Für musikalische Unterhaltung an Bord ist gesorgt, und man kann gerne das Tanzbein schwingen. Am Riedenburger Stadtweiher stoppt der Schiffskonvoi gegen 21.45 Uhr. Spätestens jetzt sollten die Schiffsgäste sich am Sonnendeck einfinden. Hier werden die Land- und Schiffsgäste wie gewohnt mit einem Bengalfeuer begrüßt. Der Schiffskonvoi fährt dann langsam durch den Riedenburger Stadtbereich bis zum Sportplatz. Dort wird ein kurzes Höhenfeuerwerk gezündet. Zurück am Stadtweiher findet dann gegen 22.30 Uhr das große Brillantfeuerwerk mit musikalischer Inszenierung statt. Nach dem Feuerwerk kehren die Schiffe zu den Ausgangspunkten Kelheim, Essing und Riedenburg zurück.

Anmeldung und nähere Infos: Tel. 09441/ 5858

16. Juni
19.30



Von Auberginen bis Zucchini

Knackig frisch, direkt vom Feld: Die Küffners aus Winzer beliefern die Märkte von Edeka Dillinger

Seit über 130 Jahren gibt es schon den Hof der Küffners in Winzer. Und noch immer ist er in Familienhand. Den Betrieb führt inzwischen – überaus erfolgreich – Max Küffner in vierter Generation. „Seit vier Jahrzehnten bauen wir ausschließlich Gemüse an“, erzählt der 47-Jährige. Mit seiner Frau Ingrid und Tochter Lena schneidet er gerade Kohlrabi. Auf dem Nachbarfeld wächst Wirsing, eigentlich bekannt als Wintergemüse. „Es gibt aber auch einen Frühjahrs-Wirsing, der milder schmeckt.“ Bald sind auch die Möhren erntereif. Südländische Gemüsesorten wie Zucchini und Auberginen sind erst im Sommer an der Reihe.

Am Berg gedeiht der Sellerie, und unten an der Donau wachsen unter anderem Radieschen. „Wir haben gute Böden, und das Klima passt. Insgesamt bau-



Kantinen und Supermärkten. „Mit Edeka Dillinger machen wir 20 Prozent unseres Jahresumsatzes. Wir beliefern alle vier Märkte.“

Max Küffner im Gewächshaus. Seine Gurken gedeihen ganz prächtig.

Fotos: BvS

Großen Wert legt die Familie Dillinger auf die hohe Qualität des regionalen Gemüses aus Winzer. Nicole Dillinger:

„Die regionalen Produkte legen viel kürzere Wege bis zum Endverbraucher zurück, haben also eine bessere Ökobilanz in unserer klimatisch so kritischen Zeit. Und wir können davon ausgehen, dass weniger Chemie zum Einsatz kommt – Obst und Gemüse sind daher gesünder. Außerdem stärkt jeder, der hiesige Produkte kauft, die heimische Landwirtschaft.“

en wir auf 15 Hektar etwa 40 Sorten Gemüse an.“ Die Mutter betreibt den Hofladen, und Max Küffner fährt mit dem Siebeneinhalb-Tonner die knackig-frischen Kohlrabi, Kräuter oder Salate zu Gaststätten,

Was sonst noch aus der Region kommt

Auch diese Direkterzeuger beliefern die Märkte von Edeka Dillinger: Der Waltlhof Sandharlanden bringt Erdbeeren und Spargel, die Kartoffeln und Kürbisse der Direkterzeuger Carlbauer aus Kelheim. Bioland-zertifizierte Kartoffeln kommen von Aunkofer und Rummel aus Herrnsaal, die Beeren liefert Alkofer aus Oberschambach und die Eier kommen von Aiwanger aus Rottenburg und den Köglmeiers aus Mitterfecking (Dottergold). Regionale Zwiebeln wird es ebenfalls bald geben.

Kohlrabi hat gerade Saison: die Gemüseerzeuger Max und Ingrid Küffner beim Ernten. Hier macht auch Tochter Lena mit: „Aber meistens helfe ich der Oma im Hofladen.“



Kalender

06 2018

Keine Gewähr – Änderungen vorbehalten

REGELMÄSSIGE TERMINE

KELHEIM

Rathaus Kelheim / Bürgerbüro

Ludwigsplatz 16, T: 09441/ 701-0

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do: 8–16 Uhr
Mi und Fr 8–12 Uhr

Weiter Termine nach Vereinbarung

Babysprechstunde

an jedem ersten Donnerstag des Monats,
10 Uhr bis 11.30 Uhr, Altes Rathaus, Ludwigsplatz 16, 93309 Kelheim

Altstadtspaziergang

Dienstags und Freitags 19.00–20.00 Uhr

Tourist-Info | Ludwigsplatz 1

Die Gästeführer/innen zeigen die unerwarteten Seiten Kelheims und die Lebendigkeit der Stadt. Sie erfahren mehr über die Menschen, die in der Stadt lebten, die spannende Geschichte rund um die Ermordung Herzog Ludwigs I., den tragischen Verlauf des Freiheitskampfes gegen die Österreicher und die Leidenschaften König Ludwigs I.

Eintrittspreise/Gebühr: 5 €, mit Altmühl-Donau-Card 3 €, T: 09441/70 12 34

Archäologisches Museum der Stadt Kelheim

Lederergasse 11, T: 09441/ 10492 und 10409

Öffnungszeiten

Di–So: 10–17 Uhr

Mo geschlossen, außer an Feiertagen

Orgelmuseum Kelheim

Das Orgelmuseum ist bis 31. Oktober täglich (außer montags) von 14–17 Uhr geöffnet. Konzertinos mit anschl. Museumsführung finden bis 30. September jeweils donnerstags um 20.00 Uhr statt. Führungen für Gruppen können unter Tel. 09441/7750 vereinbart werden.

VDK Orstverband Kelheim

trifft sich ab dem 19. September jeden 3. Montag im Monat um 15 Uhr zum Stammtisch im Gasthaus Berzl in Kelheim. Kontakt: Jürgen Mathes, T: 0151/ 11 65 94 16

BAD ABBACH

Rathaus Bad Abbach

Raiffeisenstr. 72, T: 09405/ 95900

Öffnungszeiten ab 1. Mai 2015:

Mo bis Fr: 8–12 Uhr, Mo und Di: 14–16 Uhr

Do: 14–18 Uhr,

Mittwoch nachmittags geschlossen.

Babysprechstunde

Bad Abbach: an jedem zweiten Donnerstag des Monats, 20 bis 11.30 Uhr, Kurhaus, Kaiser-Karl-V.-Allee 5, 93077 Bad Abbach**Langquaid:** an jedem ersten Mittwoch des Monats, 10 Uhr bis 11.30 Uhr, Mehrgenerationenhaus, Hintere Marktstr. 20, 84085 Langquaid

BRK Bereitschaft Bad Abbach

Miteinander – Füreinander, wir freuen uns auf Dich

• Ausbildung in Erster Hilfe • Sanitätsdienste

• gemeinsame Unternehmungen

dienstags von 19.30–21.30 Uhr

Cafeteria im Seniorenheim (nicht in den Ferien), Infos unter:

0170/ 837 55 85

„Bund Naturschutz“ Ortsgruppe Bad Abbach

Jeden 2. Do im Monat um 20 Uhr im „Café Rathaus“

Monatstreffen

CSU-Stammtisch

Jeden 1. Dienstag im Monat,

19.30 Uhr, Hotel Gasthof „Zur Post“

Eltern-Kind-Gruppen im katholischen Pfarrsaal (Kirche zur Hl. Familie)

Montag 10.30–12.00 Uhr: Andrea Blaschke

Mobil: 0157/ 89 16 25 98 (whatsapp möglich) oder T: 09405/ 46 36

Dienstag 9.00–11.00 Uhr: Andrea Halbauer

T: 09405/ 91 79 07

Mittwoch 9.00–11.00 Uhr: Andrea Halbauer

Donnerstag 9.30–11.00 Uhr: Monika Kroiß

T: 09405/ 91 81 45

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

• Jeden Montag 09.00–11.00 Uhr

Mutter-Kind-Gruppe, Gemeindezentrum

• Jeden Dienstag 20.00 Uhr Chorprobe

Singkreis, Gemeindesaal Kreuzkirche

• Jeden Donnerstag 19.45–21.00 Uhr

Jugendchor im Gemeindesaal (außer in Ferien)

• Jeden Freitag 16.00–17.30 Uhr

Kindergruppe 6–10 Jahre, Gemeindesaal Kreuzkirche (außer in Ferien)

• Mittwochs im 14-tägigen Wechsel Haus-

bibelkreis um 20.00 Uhr in Teugn;

Termine bei H. Köstler unter

Tel. 09405/ 7219 erfragen

• Jeden Sonntag Jugendgruppe von 18.00–20.00

Uhr im Gemeindesaal der Kreuzkirche

• Ab 18. September:

Jeden Freitag 16.00–17.30 Uhr Kindergruppe

Jeden Sonntag: 19.00 Uhr Jugendgruppe

Fit von Kopf bis Fuß

„Brainwalking“ (Gehirn- und Körper-Training) jeden Montag 19 bis 20 Uhr, Treffpunkt Eingang Kurhaus UG, Preis für Gäste mit Kurkarte 6 Euro. Bitte um Anmeldung. Informationen T: 09405/ 95 77 54 oder www.eigenart-elfro.de

Freie Wähler

Jeden 3. Mittwoch eines Monats um 19.30 Uhr Stammtisch beim Westwirt

Freitagmarkt am Pfeiffer-Markt

9.00–15.00 Uhr, jeden Freitag | Kartoffel und Gemüse vom Schlegelhof, Käse und Brot vom Biohof BUTZ, Biofleisch vom Beerhof u. a.

Jeder Abbacher, der seine Produkte verkaufen möchte, kann sich bei Richard Pfeiffer (Handy 0179/ 472 45 06) um einen Stand bewerben.

Marktbücherei Öffnungszeiten

Di: 09.00–12.00 Uhr, 16.00–19.00 Uhr

Do: 16.00–19.00 Uhr, Sa: 10.00–12.00 Uhr



Museum im neuen Rathaus

• Öffnungszeiten: Do u. So 14–16 Uhr

Selbsthilfegruppe Tinnitus

Jeden 1. Mi im Monat von 17.30–19.30 Uhr
Treffen in der Goldberg-Klinik Kelheim, Kontakt: T: 09441/ 5712 (09405/ 4724, 09405/ 2300)

Spielmanszug Bad Abbach

Jeden Mo. Anfängerkurs ab 19 Uhr, Registerproben für

Fanfaren, Flöten u. Schlagwerk ab 19 Uhr,

Anmeldung für Schnupperkurse ab 19 Uhr, jeweils in der

Grundschule, anschl. Stammtisch beim Westwirt

Telefonprechstunde

jeden Do ab 20 Uhr, Heilpraktikerin Uta Appolthausen, T: 09405/ 94 07 28.

Tiergehege im Kurpark

• Öffnungszeiten Winter:

Werktags geschlossen

Samstag, Sonn- und Feiertage: 15 bis 17 Uhr

• Pädagogische Sonderführungen für Gruppen nach Absprache. Anmeldung bei der Kurverwaltung. T: 09405/ 959 90

• Die Öffnungszeiten wechseln zur Zeitumstellung

im Herbst und Frühjahr (letzter So im Okt./Mrz)

VdK Orstverband

• Mittwochs von 13.30–15.30 Uhr

Sprechstunde im Rathaus

Wertstoffhof Öffnungszeiten

Mo: 09.00–12.00 Uhr, Di: 16.00–19.00 Uhr

Fr: 14.00–19.00 Uhr, Sa: 09.00–14.00 Uhr

Stinkelparkplatz 32 (Tunnelparkplatz)

Tel. 0151/ 11 27 82 38

Abfall-Anlieferung bitte bis spätestens zehn Minuten vor den



Alle kirchlichen Termine finden Sie im Internet unter:

www.Kirchensuchmaschine.diomira.de/katholische_kirchen_in_kelheim.htmwww.ev-luth-kirchengemeinde-kelheim.dewww.st-nikolaus-pfarrei.dewww.bad-abbach-evangelisch.de

jeweiligen Schließzeiten!

Wochenmarkt in der Fußgängerzone

• Dienstags und freitags von 07.00–13.00 Uhr

Ukelele-Stammtisch

• jeden 3. Mittwoch im Monat

im Sportpark Bad Abbach

FRAUENBRÜNDL

Wallfahrtskirche Frauenbründl

Mittwochs, donnerstag, freitags und sonntags jeweils um 8.30 Uhr Hl. Messe, davor Rosenkranz

REGENSBURG

Stadtführungen Regensburg

• „Eine historische Stadt erleben!“ Turnus für Einzelgäste, tägl. 10.30 Uhr, Sa/So/Fei auch um 14.30 Uhr. Treffpunkt Tourist-Info Altes Rathaus. Einfach hingehen, Ticket lösen, mitgehen und genießen!

RIEDENBURG

Nächtliche Stadtführung

Jeden Mittwoch 21.00–22.30 Uhr, Treffpunkt Marktpl. 1. Nachtwächter Gustl führt durch die romantischen Gassen. Spannende Geschichten erfährt man von einer leibhaftigen Hexe sowie von Wasch- und Fischerfrauen. Anmeldung jeweils Di bis 18.00 Uhr (ab 5 Personen, 5,00 Euro), T: 09442/ 9050-00

REGENSBURG

Artspace Erdel | Fischmarkt 3

ZHAO BIN – VIP Der in Changsha, China geborene Künstler Zhao Bin kam 1999 zum Studium an der Akademie der Künste nach München und ist der Stadt treu geblieben. Ihm gefallen die Sprache und die Lebensart. Viele Erlebnisse aus dem Alltag verarbeitet Zhao Bin in seinen humorvoll-ironischen Bilderserien. Wie zum Beispiel in seinem Bildertagebuch „Master Bin“, das er seit 2010 in loser Folge pflegt. Noch lange

bevor „Instagram“ groß in Mode war, begann Zhao Selfies in Anlehnung an die Polaroid-Fotografie zu malen und seine emotionale Gedankenwelt zu kommentieren. Mal direkt, mal ironisch gebrochen, immer mit einem Augenzwinkern. Kein Pathos, dafür ein unbestechlicher Blick auf die Realitäten und Trivialitäten, die ihm begegnen.

Museen der Stadt Regensburg |

Dachauplatz 2-4

Michael Ostendorfer und die Reformation in Regensburg. Anlässlich des Jubiläums „500 Jahre Reformation“ widmet das Historische Museum dem Regensburger Künstler Michael Ostendorfer (1490/96–1559) eine große Ausstellung. Sie zeichnet nicht nur den künstlerischen Werdegang Ostendorfers nach, sondern beschäftigt sich auch mit der Entstehungszeit seiner Werke, die in die Jahrzehnte der Reformation in Regensburg fällt.

Wer wird Lesepate für zwei Flüchtlingskinder?

Große Schwierigkeiten mit dem Lesen haben zwei syrische Kinder, die in Bad Abbach in die erste Klasse gehen.

T. Friedl, ehrenamtliche Helferin: „Sie sind sieben Jahre alt und brauchen dringend jemanden, der mit ihnen regelmäßig übt. Es wäre großartig, wenn sich für die

beiden eine Lesepatin oder ein Lesepate finden würde. Vielleicht wohnt jemand in der Nähe der Pension Isabella, wo die Jungen zu Hause sind, und kann ohne großen Aufwand regelmäßig vorbeikommen.

Bei Interesse rufen Sie bitte an: Handy 0160/ 637 08 07.“

Wir schauen gerne etwas genauer hin!

Schadengutachten

Leasing Service

Sondergutachten

Fahrzeugaufwertung

Oldtimerberatung

Beweisgutachten

**Gerhard Hertel**

Öffentlich bestellt und vereidigt durch die IHK Regensburg als Sachverständiger für Kraftfahrzeugschäden und -bewertung



Sachverständigenbüro Hertel

GMHB

Pfarrer-Scheuerer-Str. 6b • 93080 Pentling
Telefon 09405 50102-0 • info@hertel-sv.de

Kai Pflaume überraschte Kelheimerin

Gewinner der Postcode-Lotterie feierten auf dem Ludwigsplatz



Die 37-jährige Doreen konnte ihr Glück kaum fassen: Kai Pflaume überreichte drei Schecks in Höhe von insgesamt 250.000 Euro.

Kelheim. „Wahnsinn, Wahnsinn, Wahnsinn!“ Das war das Einzige, was die Wahl-Kelheimerin Doreen (37) im ersten Moment herausbrachte, als plötzlich Kai Pflaume mit drei Schecks vor ihrer Tür stand. „Ich freue mich so und bedanke mich von ganzem Herzen! Jetzt ist endlich mal ein Urlaub drin.“ Auf die Frage, wie sie auf die Deutsche Postcode Lotterie gekommen sei, sagte sie: „Wir haben den Dezember-Gewinn in unserer Nachbarstadt Barbing aus der Zeitung mitbekommen, dort wohnt mein Freund Andreas aktuell noch.“ Das Paar lag sich weinend in den Armen, die Schecks mit dreimal 83.333 Euro fest in der Hand. Lebensgefährte Andreas

erklärte, warum sie das Geld gut gebrauchen können: „Meine Freundin hat zwei Jobs, ich habe zwei Jobs. Jetzt kann Doreen endlich mal etwas kürzer treten und ein paar Überstunden weniger pro Woche machen.“ Beim Gedanken an die Wünsche und Träume, die für die Familie nun in Erfüllung gehen werden, brach seine Stimme leicht. „Der Gewinn heißt: endlich mehr Zeit für uns und unsere Familie!“

Botschafter Kai Pflaume freute sich mit dem jubelnden Paar: „Das Schönste an meiner Rolle als Botschafter der Deutschen Postcode Lotterie: In die strahlenden Gesichter der Teilnehmer zu schauen, die mit ihren Losen gewinnen und gleichzei-

tig Gutes tun! Denn mit jedem Los werden soziale Projekte in der direkten Umgebung unterstützt.“

Doch damit nicht genug: Neben der Postcode-Monatsgewinnerin überraschte das Team mit Postcode-Moderator Giuliano Lenz 28 zusätzliche Gewinner der Postleitzahl, die bis zu drei Lose hatten und sich insgesamt weitere 250.000 Euro teilten. Mit einer Summe von 5.813 Euro pro Scheck tanzte die niederbayerische Gewinnergruppe bei Sandwiches und Softgetränken zusammen mit Angehörigen und Freunden über den Ludwigsplatz.

Bei der Deutschen Postcode Lotterie gehen von jedem Losbeitrag 30 Prozent an Förder-

projekte aus den Bereichen Chancengleichheit, Natur- und Umweltschutz sowie sozialer Zusammenhalt.

Informationen zu den Projekten und zur Bewilligung von Fördergeldern sind unter www.postcode-lotterie.de/projekte abrufbar.

Kelheims Bürgermeister Horst Hartmann gratulierte: „Zum einen freut es mich natürlich, dass es diesen Monat so viele Gewinner der Deutschen Postcode Lotterie hier in Kelheim gibt. Insgesamt 500.000 Euro, das ist eine richtig stolze Summe. Herzlichen Glückwunsch! Zum anderen ist es großartig, dass die Soziallotterie mit Hilfe ihrer Teilnehmer gute Zwecke in ganz Bayern unterstützt.“



Über Schecks von je 5.813 Euro freuten sich 28 weitere Gewinner.

Fotos: Postcode Lotterie/ Marco Urban

„Einsätze der Helfer sind gefährlich“

Liebe Leserin, lieber Leser,



*Neumeiers
Notizen*

Wenn wir weiterhin wollen, dass sich Menschen für den Schutz und das Wohl der Gesellschaft einsetzen, liegt es an jedem Einzelnen, dieses Engagement zu stärken.

Der Landkreis Kelheim wirbt bei der Bevölkerung für die Wertschätzung der Lebensretter. Mit der Aktion „Hände weg! Wir retten Euch“ rufen wir zur Solidarität mit den verschiedenen Einsatzkräften auf. Knapp 500 Besucher waren Anfang Mai auf dem Kelheimer Lud-

wigsplatz zu Gast. Hochrangige Vertreter von Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst und Politik sprachen zu diesem äußerst wichtigen Thema in unserer Gesellschaft.

Die Einsätze der oftmals ehrenamtlichen Helfer sind gefährlich. Diese Menschen retten Leben und geben immer hundert Prozent. Ein respektvoller Umgang muss selbstverständlich sein, damit die Einsatzkräfte ihre Arbeit bestmöglich machen können.

Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten und den Bürgerinnen und Bürgern, die sich auf der Unterschriftenliste bei dieser Aktion solidarisch mit den Lebensrettern erklärt haben. Das stärkt den Einsatzkräften den Rücken und letztendlich auch unsere Gesellschaft.

*Ihr
Martin Neumeier*

Weitere Termine finde Sie auf unseren Veranstaltungsseiten

FREITAG 01.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Asam-Apotheke, Hauptstraße 36, Rohr, Tel. 08783-967466

Kurhaus | Kaiser-Karl-V.-Allee 5

19 Uhr, Tief entspannen und Selbstheilungskräfte sammeln beim „Klangerlebnisbad“, bitte Isomatte, Decke, Kissen und warme Socken mitbringen, Kurhaus UG, Anmeldung bei Martina Falk Tel. 09441 / 703 884

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Sophien-Apotheke, Riedenburger Straße 2, Kelheim Tel. 09441-2266

SAMSTAG 02.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Königs-Apotheke, Königsstr. 7, Regensburg, Tel. 0941 / 515 71

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Stadt-Apotheke, Donaustraße 16, Kelheim, Tel. 09441-3696

Staren-Apotheke, Finkenstraße 4, Kelheim, Tel. 09441-9111

REGENSBURG

Theater

16 Uhr „Krahe und Bär oder: die Sonne scheint für uns alle“ (9+) von Martin Baltscheit, Junges Theater

SONNTAG 03.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Rosen-Apotheke, Rottenburger Straße 4, Langquaid, Tel. 09452-2129

Floriansfest

Ab 10.30 Uhr Floriansfest der Freiwilligen Feuerwehr Bad Abbach, Dr. Franz-Schmitz-Straße

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Staren-Apotheke, Finkenstraße 4, Kelheim, Tel. 09441-9111

RIEDENBURG

Sommerkonzerte

Ab 14 Uhr „Riedenburger Sommerkonzerte“, mit der Altmühltaler Blaskapelle, Marktplatz

MONTAG 04.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Gänshänger-Apotheke, Rathausplatz 7, Schierling, Tel. 09451-5219853

Kurhaus | Kaiser-Karl-V.-Allee 5

19.15 Uhr Rückenschule mit Anett Möckel, Kurhaus UG

Ökum. Klinik- und Rehaseelsorge

18.30 Uhr Meditativer Spaziergang im Kurpark mit Pastoralreferent Tobias Wechler, Treffpunkt Pavillon

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Centro-Apotheke, Schäfflerstraße 1, Kelheim, Tel. 09441-178330

DIENSTAG 05.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Markt-Apotheke, Marktplatz 21, Langquaid, Tel. 09452-1456

Kurhaus | Kaiser-Karl-V.-Allee 5

19 Uhr Body-Styling / Funktionelles Training mit Heike Pfaffensteller, Kurhaus UG

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

HL-Kreuz-Apotheke, Donaupark 6, Kelheim, Tel. 09441-10295

RIEDENBURG

Stadtführung

18.30 Uhr ab Salzstadel, „Hast du sowas schon gesehen?“ – Kleindenkmäler an Regensburgs Häusern, Auskufft und Tickets an der Tourist-Info, Tel. 0941 / 507 44 10

MITTWOCH 06.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Bavaria-Apotheke, Raiffeisenstraße 19, Bad Abbach Tel. 09405-95350

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Jakobs-Apotheke, Hauptstraße 1, Ihrlerstein, Tel. 09441-682393

RIEDENBURG

Nachtführung

21 Uhr, nächtliche Stadtführung mit Nachtwächter Gustl

DONNERSTAG 07.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Burg-Apotheke, Gutenbergring 1, Bad Abbach, Tel. 09405-2244

Kurhaus | Kaiser-Karl-V.-Allee 5

19 Uhr Musikalisches Kaleidoskop, Kurkonzert

18 Uhr Pilates, Kurhaus UG

19 Uhr Yoga, Kurhaus UG

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Ludwigs-Apotheke, Brunnengasse 1, Kelheim Tel. 09441-3292

FREITAG 08.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Marien-Apotheke, Rathausplatz 5, Schierling, Tel. 09451-941313

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Rats-Apotheke, Ludwigsplatz 1, Kelheim, Tel. 09441-9444

SAMSTAG 09.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Marien-Apotheke, Hauptstraße 21, Saal, Tel. 09441-675006

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

St.-Anna-Apotheke, Kelheimer Straße 5, Riedenburg Tel. 09442-922040

SONNTAG 10.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Apotheke am real, Hölkeringer Str. 22, Pentling, Tel. 0941 / 28 06 04

Ökum. Klinik- und Rehaseelsorge

10.30 Uhr Kirche zur Hl. Familie, Gottesdienst, anschl. Pfarrfest, Römerstraße 9

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Sophien-Apotheke, Riedenburger Straße 2, Kelheim Tel. 09441-2266

MONTAG 11.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Medicon-Apotheke, Maximilianstraße 26, Regensburg Tel. 0941 / 448 02 40

Kurhaus | Kaiser-Karl-V.-Allee 5

19.15 Uhr Rückenschule mit Anett Möckel, Kurhaus UG

Ökum. Klinik- und Rehaseelsorge

19 Uhr Montagsgespräch: „Warum bin ich krank?“ Antwortversuche mit Seelsorger Tobias Wechler, Asklepios Reha-Zentrum, Raum der Stille

Kath. Seniorengruppe

14 Uhr Besuch der Seniorenwohnanlage Lugerweg, Treffpunkt Pfarrsaal, Römerstraße 9

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Stadt-Apotheke, Donaustraße 16, Kelheim, Tel. 09441-3696



Aktion
Schultaschensets
Tolle Preise
Bauer - Kelheim
Donaustr.20 Stadtmitte
Tel.09441-3423

DIENSTAG 12.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Rosen-Apotheke, Rottenburger Straße 4, Langquaid, Tel. 09452-2129

Kurhaus | Kaiser-Karl-V.-Allee 5

19 Uhr Body-Styling / Funktionelles Training mit Heike Pfaffensteller, Kurhaus UG

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Staren-Apotheke, Finkenstraße 4, Kelheim, Tel. 09441-9111

MITTWOCH 13.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Gänshänger-Apotheke, Rathausplatz 7, Schierling Tel. 09451-5219853

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Centro-Apotheke, Schäfflerstraße 1, Kelheim, Tel. 09441-178330

DONNERSTAG 14.06.2018

Sommerkräuter um St. Bartholomä

Tauschüsslerl, Krampfkraut und Lungenblattl ... Volkstümliche Namen für heilkräftige Wildkräuter, die mit der Kräuterpädagogin Renate Beck auf den sattgrünen Wiesen rund um die kleine romantische Kirche „St. Bartholomä“ zu finden sind. Neben der alten Sage um die im angrenzenden See versunkene Glocke hören die Teilnehmer viele Tipps über die Verwendung dieser heimischen Wildkräuterwelt in Küche und Hausapotheke. Treffpunkt an der Straße zum Kirchlein bei Randeck. Kosten: Erwachsene 7 Euro, Kinder 3 Euro. Kleine Kostprobe inklusive. Anmeldung wegen Teilnehmerbeschränkung Tel. 09441/ 2350 oder beck.renate@t-online.de



BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

St. Nikolaus, Hölkeringer Str. 9, Pentling, Tel. 0941 / 97897

Markt-Apotheke, Marktplatz 21, Langquaid, Tel. 09452-1456

Kurhaus | Kaiser-Karl-V.-Allee 5

18 Uhr Sommerlicher Blütenreigen, Kräuterwanderung, Treffpunkt Tiergehege im Kurpark

18 Uhr Pilates, Kurhaus UG

19 Uhr Yoga, Kurhaus UG

REGENSBURG

Theater

20.30 Uhr „Komödie der Irrungen“ von William Shakespeare, Freilichtbühne im Stadtpark (Theater Regensburg)

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

HL-Kreuz-Apotheke, Donaupark 6, Kelheim, Tel. 09441-10295

FREITAG 15.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Bavaria-Apotheke, Raiffeisenstraße 19, Bad Abbach Tel. 09405-95350

Ökum. Klinik- und Rehaseelsorge

19 Uhr Atempause für die Seele, 20 Min. meditative Musik und Texte zum Innehalten, ev. Kreuzkirche, Stinkelbrunnstraße 1

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Jakobs-Apotheke, Hauptstraße 1, Ihrlerstein, Tel. 09441-682393

SAMSTAG 16.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Burg-Apotheke, Gutenbergring 1, Bad Abbach, Tel. 09405-2244

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Ludwigs-Apotheke, Brunnengasse 1, Kelheim, Tel. 09441-3292

REGENSBURG

Theater

19.30 Uhr, Premiere „Don Giovanni“ von Wolfgang Amadeus Mozart, Theater am Bismarckplatz

SONNTAG 17.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Marien-Apotheke, Rathausplatz 5, Schierling Tel. 09451-941313

Kurhaus | Kaiser-Karl-V.-Allee 5

16 Uhr Kolping Jugendblaskapelle, Sonntagskonzert

Ökum. Klinik- und Rehaseelsorge

17 Uhr Konzert, gestaltet vom Evang. Singkreis, Pfarrkirche St. Nikolaus (am Schlossberg)

Schützenverein Grüne Au

11.00 Uhr Einweihung des neuen elektron. Schießstandes in Peising mit kirchlicher Segnung und Vergleichswettkampf

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Rats-Apotheke, Ludwigsplatz 1, Kelheim, Tel. 09441-9444

MONTAG 18.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Marien-Apotheke, Hauptstraße 21, Saal, Tel. 09441-675006

Brainwalking

19 – 20 Uhr Brainwalking (Gehirn- und Körpertraining) im Kurpark mit Elisabeth Roggenstein, Treffpunkt Kurhaus UG (Details unter Regelmäßige Termine)

Ökum. Klinik- und Rehaseelsorge

19 Uhr Montagsgespräch „Der Sonnengesang des Franz von Assisi“ mit Pfarrer Frank König, Asklepios, Reha-Zentrum, Raum der Stille

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Burg-Apotheke, Mühlstraße 2, Riedenburg, Tel. 09442-905030

DIENSTAG 19.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Asam-Apotheke, Hauptstraße 36, Rohr, Tel. 08783-967466

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Sophien-Apotheke, Riedenburger Straße 2, Kelheim Tel. 09441-2266

MITTWOCH 20.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Dom-Apotheke, Frauenbergl 2, Regensburg, Tel. 0941 / 535 77

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Stadt-Apotheke, Donaustraße 16, Kelheim, Tel. 09441-3696

DONNERSTAG 21.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Rosen-Apotheke, Rottenburger Straße 4, Langquaid, Tel. 09452-2129

Kurhaus | Kaiser-Karl-V.-Allee 5

19 Uhr Leicht und gefällig, Kurkonzert

18 Uhr Pilates, Kurhaus UG

19 Uhr Yoga, Kurhaus UG

SPD-Stammtisch

20 Uhr Stammtisch der SPD, Hotel Café Rathaus

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Staren-Apotheke, Finkenstraße 4, Kelheim, Tel. 09441-9111

Helfen – und selber gesund bleiben!

Alzheimer Gesellschaft startet Sprechstunde für Angehörige in Kelheim

Kelheim. Das Modellprojekt „Helfen und selber gesund bleiben“ der Alzheimer Gesellschaft für den Landkreis Kelheim hat eine Koordinations- und Anlaufstelle in Kelheim eingerichtet.

„Wir möchten pflegenden Angehörigen die Möglichkeit geben, sich über regionale Angebote und Hilfsmöglichkeiten zu informieren“, sagt die Ansprechpartnerin in der Anlaufstelle, Anita Guttenberger.

In den zentral gelegenen Räumen der vhs Weiterbildungsakademie (Lederergasse 2, Eingang beim Mittertor) ist sie jeden Dienstag zwischen 8.30 Uhr und 14.30 Uhr persönlich oder telefonisch unter 09441/ 17 50 98-18 für interessierte Angehörige zu sprechen (oder Email: anita.guttenberger@alzheimer-kelheim.de).

Anita Guttenberger kümmert sich neben dem persönlichen Kontakt um die Homepage des Projektes.

„Es ist uns wichtig, dass alle Angehörigen auch außerhalb der Sprechzeiten die Möglichkeit haben, schnell und unkompliziert auf regionale und überregionale Kontakte und Angebote zurückzugreifen.“

Das Angebot sei auch eine Möglichkeit für Angehörige, untereinander Kontakt aufzunehmen und sich zu vernetzen. Deshalb gibt es auf www.alzheimer-kelheim.de neben den verschiedensten Informationen auch ein Forum, in dem sich Angehörige unabhängig von Schulungs- oder Gruppenterminen unkompliziert miteinander austauschen können. Schon im Sommer wird

ein weiteres Angebot starten: ein Seminar für pflegende Angehörige zum Umgang mit negativen Emotionen im Zusammenhang mit der Pflegesituation.

Im Herbst und Winter folgen dann ein Seminar zum Umgang mit Konflikten innerhalb der Familie, die in der Pflegesituation begründet sind, und ein Angebot zur frühzeitigen Klärung von Konflikten für akut betroffene Familien.

Das gesamte Projekt wird am 19. Juni ab 15 Uhr im Kurhaus Bad Gögging im Rahmen einer Auftaktveranstaltung der Öffentlichkeit vorgestellt.

Informationen zu den Angeboten und Anmeldungen zur Auftaktveranstaltung: www.alzheimer-kelheim.de.



Informiert pflegende Angehörige: Anita Guttenberger

Foto: Alzheimer Gesellschaft, Kelheim

RIEDENBURG

Stadtführung

18.30 Uhr ab Salzstadel, „Zachor: Erinnere Dich!“ – Das jüdische Regensburg, Auskunft und Tickets an der Tourist-Info, Tel. 0941 / 507 44 10

FREITAG 22.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Gänshänger-Apotheke, Rathausplatz 7, Schierling
Tel. 09451-5219853

Ökum. Klinik- und Rehaseseorge

19 Uhr „Atempause für die Seele“, 20 Min. meditative Musik und Texte zum Innehalten, evang. Kreuzkirche, Stinkelbrunnstraße 1

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Centro-Apotheke, Schäfflerstraße 1, Kelheim,
Tel. 09441-178330

SAMSTAG 23.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Markt-Apotheke, Marktplatz 21, Langquaid, Tel. 09452-1456

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

HL-Kreuz-Apotheke, Donaupark 6, Kelheim, Tel. 09441-10295

SONNTAG 24.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Bavaria-Apotheke, Raiffeisenstraße 19, Bad Abbach
Tel. 09405-95350

OGV-Veranstaltung

Ganztags „Tag der bayernweit geöffneten Gartenporten“, Adressen der Bad Abbacher Teilnehmer unter www.gartenbauvereine-landkreis.de

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Jakobs-Apotheke, Hauptstraße 1, Ihrlerstein, Tel. 09441-682393

SAAL AN DER DONAU

Klingendes Saal

12 bis 22 Uhr „Klingendes Saal“, Hoargart'n im Freien (Hauptstr. / Kirchplatz) mit buntem Jahrmak, Flohmarkt, Chorkonzerten in der Alten Kirche, Dirndlmodenschau und Tanzauftritten

MONTAG 25.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Burg-Apotheke, Gutenbergring 1, Bad Abbach
Tel. 09405-2244

Kurhaus | Kaiser-Karl-V.-Allee 5

19.15 Uhr Rückenschule mit Anett Möckel, Kurhaus UG

Ökum. Klinik- und Rehaseseorge

19 Uhr Montagsgespräch „Wo ich schwach bin, bin ich stark – wunde Punkte in meinem Leben“, mit Seelsorger Tobias Wechler, Asklepios Reha-Zentrum, Raum der Stille

Brainwalking

19 bis 20 Uhr, Brainwalking (Gehirn- und Körpertraining) im Kurpark, mit Elisabeth Roggenstein, Treffpunkt Kurhaus UG (Details unter „Regelmäßige Termine“)

Kath. Seniorengruppe

14 Uhr Fahrt ins Blaue mit Diakon Johann Graf, Römerstr. 9

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Ludwigs-Apotheke, Brunnengasse 1, Kelheim, Tel. 09441-3292

DIENSTAG 26.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Marien-Apotheke, Rathausplatz 5, Schierling
Tel. 09451-941313

Kurhaus | Kaiser-Karl-V.-Allee 5

19 Uhr Bodystyling / Funktionelles Training mit Heike Pfaffensteller, Kurhaus UG

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Rats-Apotheke, Ludwigplatz 1, Kelheim, Tel. 09441-9444

MITTWOCH 27.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Marien-Apotheke, Hauptstraße 21, Saal, Tel. 09441-675006

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

St.-Anna-Apotheke, Kelheimer Straße 5, Riedenburg
Tel. 09442-922040

DONNERSTAG 28.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Asam-Apotheke, Hauptstraße 36, Rohr
Tel. 08783-967466

Kurhaus | Kaiser-Karl-V.-Allee 5

18 Uhr Pilates, Kurhaus UG
19 Uhr Yoga, Kurhaus UG

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Sophien-Apotheke, Riedenburger Straße 2, Kelheim
Tel. 09441-2266

FREITAG 29.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Kein Apotheken-Notdienst in Bad Abbach

Klinik- und Rehaseseorge

19 Uhr „Atempause für die Seele“, 20 Min. meditative Musik und Texte zum Innehalten, evang. Kreuzkirche, Stinkelbrunnstr. 1

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Stadt-Apotheke, Donaustraße 16, Kelheim, Tel. 09441-3696

SAMSTAG 30.06.2018

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Rosen-Apotheke, Rottenburger Straße 4, Langquaid,
Tel. 09452-2129

OGV-Veranstaltung

14 Uhr Baumschneidekurs, Sommerschnitt für Obstbäume, Anmeldung bei Hubert Wyszak, Tel. 09405 / 9569 796

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Staren-Apotheke, Finkenstraße 4, Kelheim, Tel. 09441-9111

KALENDER 6 2018

Die HÖRMobil-Tour geht weiter: 05. Juni in Mainburg

Wie gut ist Ihr Gehör? Das können Sie ganz einfach herausfinden. Kommen Sie am **5. Juni** nach **Mainburg** in die Abensberger Str. 32. Die Fördergemeinschaft Gutes Hören (FGH) und die Hörexperten von OTThören **testen kostenlos Ihr Gehör und informieren Sie** rund um das Thema „Hören“.

OTT hören

Halbpreisaktion im Juni!

Energetische Praxis für Wohlbefinden und Selbstheilung
Seelenwerkstatt Annabell Fink

09441 2965916 · www.seelenwerkstatt-fink.de

Bequemes Einkaufen für alle Generationen

Edeka Dillinger erhielt vom Handelsverband Bayern ein Zertifikat

Kelheim. Hohe Ansprüche stellt der demografische Wandel an den Einzelhandel. Der Anteil der Älteren nimmt stetig zu. „Edeka Dillinger hat auf diese Anforderungen richtig reagiert.“ Das stellte Andrea Röver vom Handelsverband Bayern (HBE) in der Filiale am Donaupark fest – und überreichte Bernhard Dillinger und seiner Frau Monika ein Zertifikat

mit dem Qualitätszeichen „Generationenfreundliches Einkaufen“. Es gilt sowohl für den Kelheimer Dillinger Markt als auch für den Getränkemarkt.

Einkaufen solle für sämtliche Kunden einfach und bequem sein. „Nicht nur Senioren, sondern alle Generationen, egal ob jung oder alt, sollen sich absolut wohlfühlen“, sagte Andrea Röver.

Und Bernhard Dillinger verwies auf die 63 Kriterien, die erfüllt werden mussten. „Es geht zum Beispiel um Zugangsmöglichkeiten. Ist die Eingangstür breit genug, gibt es Stolperfallen?“ Außerdem werden Schriftgröße der Preisschilder, Ausstattung

der Geschäftsräume und das Service-Verhalten geprüft. Andrea Röver: „Bernhard Dillinger hat die Anforderungen in seinen fünf Filialen zum wiederholten Male vorbildlich erfüllt.“ Das begehrte Zertifikat gilt jetzt für weitere drei Jahre.



**EINBRUCH
SCHUTZ
PROFIS**

Gerhard Auburger
St.-Georg-Straße 12
93077 Bad Abbach/Peising
Tel. 09405 6685
www.einbruchschutzprofis-auburger.de

PROFI-
FACHRICHTER
ABUS



Kam zum Gratulieren: Bürgermeister Horst Hartmann (rechts) mit Bernhard Dillinger, seiner Frau Monika und Andrea Röver (HBE, v. li.)
Foto: BvS



Ipanema

palm beach
Bademode. Made in Germany

**Bademoden
Fabrikverkauf**

Palm Beach Bademoden
Industriestrasse 1
93077 Bad Abbach
Tel. 09405 - 95 95-30
Mo-Fr 10-19 Sa 10-15 Uhr
www.palmbeach-bademoden.de

**Gutschein über
10 Euro**
ab einem Einkaufswert von 70 Euro.
Nur ein Gutschein pro Person.
Keine Bar- oder Differenz-
auszahlung möglich.

Rinder weiden wieder in Riedenburg

Aus Kallmünz wurde das Rotvieh zum Gleishofberg transportiert Foto: Graml

Seit einigen Wochen grast wieder eine kleine Rotviehherde auf den Weiden am Gleishofberg. Die Rinder der Familie Graml zogen zum 3. Mal von Kallmünz auf die Sommerweiden nach Riedenburg. Der Landschaftspflegeverband Kelheim VöF e.V. hatte im Rahmen des Altmühlleiten-Projektes in Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde und den Fachberatern für extensive Rinderhaltung

am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Schwandorf die Idee entwickelt, die alte Nutzungsform der Rinderbeweidung im Altmühltal wieder aufleben zu lassen. Die Familie Graml vom Rotviehhof am Jurasteig hält mit dem sog. Roten Höhenvieh eine seltene Rasse, die bis auf die Kelten zurückgeht. Die Tiere sind von kastanienbrauner Farbe, die Milch kommt ausschließlich den Kälbern zugute.

100 Jahre **UMZÜGE GEBR. RÖHRL** AMÖ-Fachbetrieb Transport GmbH

Der Umzugsspezialist in Regensburg

Vollservice aus einer Hand mit eigenen Schreibern, Elektrikern und Installateuren

- Umzüge im Stadt-, Nah-, Fern-, Auslandsverkehr
- Übersee und Containerumzüge
- unverbindliche Umzugsberatung



- Behutsame Umzüge für Senioren
- Beiladungen in alle Richtungen
- Klavier-, Flügel-, Antik- und Kunsttransporte
- Industrie- und Betriebsverlegungen
- geschultes Fachpersonal, Schreiner-Service
- Möbellagerung in sauberen Räumen
- Küchenkomplettmontagen - Möbelmontage
- Entrümpelung, Sperrmüll- und Altmöbelentsorgung
- **Rahmenvertragspartner der Bundeswehr**

Junkersstraße 11 • 93055 Regensburg

(09 41) 2 17 71 • Fax (09 41) 2 54 18

www.roehrl-umzuege.de

Für uns heißt Umziehen nicht nur transportieren

kontakt@roehrl-umzuege.de

Design und Funktion in einem: Der Sonnenschutz von Josko

Die HausModernisierer in Teugn bieten perfekte Sonnen- und Sichtschutzlösungen – jetzt Termin vereinbaren!

Fensterflächen werden immer größer, Sonnenschutz wird daher immer wichtiger. Elegante Sicht- und Sonnenschutz-Lösungen von Josko spenden tagsüber jede Menge Schatten und sorgen im Inneren des Hauses für ausgeglichene Temperaturen, während draußen die Sonne prall

scheint. Am Abend halten unsere Sonnenschutzsysteme in erster Linie neugierige Blicke ab, schützen vor Verwitterung und helfen beim Energiesparen. Ihre ausgewogenen Designs sind die optimale Ergänzung zu Fenstern, Ganzglas-Systemen, Hebeschiebe- sowie Terrassentüren

und auch eine optische Bereicherung für jedes Haus.

Mehr Infos gibt's bei den HausModernisierern, Ringstraße 5 in Teugn, telefonisch unter 09405/ 60 99 90 sowie im Internet unter www.die-hausmodernisierer.de.

JOSKO SONNENSCHUTZ

Kühlt am Tag. Schützt bei Nacht.
Bei großen Glasflächen spielt die Beschattung eine wichtige Rolle. Josko-Raffstores machen's easy!

Die HausModernisierer
BAD • FLIESEN • FENSTER & SONNENSCHUTZ
FUSSBÖDEN • ENERGIE & HEIZUNG

Ringstraße 5, 93356 Teugn
Tel. 09405-60999-10

Herausgeber und Anzeigen:

Reidl Medienhaus GmbH
Hutackerweg 3
Tel.: 09405 9524-0, Fax: 09405 9524-24
kontakt@reidl-medienhaus.de
www.reidl-medienhaus.de

Redaktionleitung:

Bettina von Sass, Freie Journalistin, Fichtenstr. 1, 93077 Bad Abbach, Tel. (09405) 95 45 88 oder Mobil (0177) 824 41 94, bettina.von.sass@googlemail.com

Bildnachweis:

Bettina von Sass, privat, fotolia, FreePic, Vector4free

Produktion/Grafik/Druck:

Reidl Medienhaus GmbH
Hutackerweg 3
Tel.: 09405 9524-0, Fax: 09405 9524-24
kontakt@bad-abbacher.de
www.reidl-medienhaus.de

Verteilung:

BAD ABBACHER: an die Haushalte der Großgemeinde Bad Abbach sowie in Teugn, Matting und Hohengebraching.
DER KELHEIMER: an die Haushalte der Stadt Kelheim.

Auslage:

in der Region Bad Abbach und Kelheim in über 100 Auslagestellen.

Bei Nichterscheinem ohne Verschulden des Verlages und in allen Fällen höherer Gewalt bestehen keine Entschädigungsansprüche. Mit Namen bzw. „Profil“ oder „Anzeige“ gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos, Unterlagen, Manuskripte übernimmt der Verlag keine Verantwortung. Leserschriften geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder. Die Redaktion behält sich vor, Leserschriften gekürzt zu veröffentlichen. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Regensburg.

Der BAD ABBACHER und DER KELHEIMER sind Mitglied der Verlegergemeinschaft Deutscher Kur- und Freizeitmagazine e.V.

Anzeigen- und Druckunterlagenschluss für die Juli-Ausgabe ist der 18. Juni 2018.

Genaue Termine erfahren Sie unter 09405 9524-0 oder per

E-mail: kontakt@bad-abbacher.de



Fitness im Freien für jung und alt

Saal a. d. Donau. Für Erwachsene und Kinder gibt es jetzt einen Bewegungsparcours in Saal. Zwischen Grund- und Mittelschule wurden Geräte mit Anleitungstafeln (leicht bis schwer) errichtet (Konzept: Sportwissenschaftler Oliver Seitz, Foto re.). Es gibt z. B. ein Trampolin für Rollstuhlfahrer (!) und eine Erwachsenen-Schaukel. Bür-

germeister Christian Nerb (Foto li.) machte bei der Präsentation Liegestützen und sagte: „Der Platz ist in der Umgebung etwas Einmaliges. Nun werden noch Bäume gepflanzt.“ Auch Polizisten kämen manchmal zum Trainieren, „sie machen u.a. Klimmzüge.“ Kosten: 286.000 Euro, 125.000 Euro aus EU-Mitteln. (Lindenstraße 28) Fotos: BvS



Wer hat Vorschläge für den Inklusionspreis?

Erstmals wird es in diesem Jahr im Landkreis Kelheim einen Inklusionspreis für herausragende Leistungen bei der Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigungen geben. Er ist mit einem Geldpreis von 1000 Euro verbunden. Sponsor sind die Raiffeisenbanken im Kreis Kelheim. Der Preis kann an Privatpersonen und an Vereine, Verbände, Institutionen, Initiativen und juristische Personen verliehen werden, die im Bereich der Inklusion von Menschen mit Behinderung herausragendes

Engagement bewiesen haben. Mögliche Preisträger müssen durch Geburt, Leben oder Wirken mit dem Landkreis Kelheim verbunden sein. Vorschlagsberechtigt ist jeder Bürger des Landkreises Kelheim. Vorschläge bitte mit kurzer Begründung per Mail bis 15. Juni an: heike.huber@landkreis-kelheim.de Die Jury besteht u.a. aus Landrat Martin Neumeyer, und dem Behindertenbeauftragten Prof. Joachim Hammer. Der Preis wird Anfang Oktober verliehen.

Freizeitbus
Landkreis Kelheim

Radeln Wandern Entdecken

Der Freizeitbus mit Fahrradanhänger bringt Sie zu den schönsten Ausflugszielen in der Region.

Einsteigen und den Tag alleine, mit Familie oder Freunden genießen!

Saisonfahrten
1. Mai bis
3. Oktober
Sa./So./Feiertag

Wir sind Landkreis Kelheim

Verkehrsgemeinschaft Landkreis Kelheim (VLK)
Hemauer Str. 48 · 93309 Kelheim · Tel. 09441 207-3525

www.freizeitbusse.de

SCHREINEREI OSTERMEIER

Fenster, Türen
Holzterrassen
Möbel und Küchen
Decken, Böden
Innenausbau

Holz ist Behaglichkeit natürlich

Gartenstraße 12
93077 Bad Abbach (Peising)
post@schreinerei-ostermeier.de

Tel.: 0 94 05 - 96 24 05
Fax: 0 94 05 - 96 24 07
Mobil: 01 71 - 7 55 89 39

Gasthof Stanglbräu
HERRNWALDTHANN

Inh. Jürgen Langer
93345 Hausen-Herrnwaldthann · Dorfstraße 11
Telefon 09448-918311 · Mobil 0175-9930379 · langlanger@t-online.de

Die richtige Gaststätte für jeden Anlass!

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag - Samstag 17.00 - 24.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 11.00 - 14.30 Uhr
+ 17.00 - 24.00 Uhr
Montag Ruhetag

blümel GbH
Thronhofener Qualitätskompost

für Ihren Garten
Thronhofen 1 - 93356 Teugn
Tel.: 09405/95410

Betriebsbesichtigungen für Gruppen möglich

25 Jahre 1991-2016

Annahme oder Abholung von:
Grüngut und sämtlichen Gartenabfällen
Altholz, Abbruchholz, Fenster, Möbel, Baustellenabfälle, Gipskartonbaustoffe

● Rindenmulch ● Kompost ● Blumenerde
● Humus - Kompost Mischung für Neuanlagen
● Containerverleih für alle Abfälle 5 - 40 m³

www.bluemel-recycling.de

Im Vogelhaus kann man künftig heiraten

Außerdem im Gemeinderat: Höhere Kosten für Schulsanierung und anderes

Wenig romantisch finden es Paare, die im Rathaus getraut werden – denn die standesamtliche Zeremonie findet seit einiger Zeit im eher nüchternen Sitzungssaal statt. Künftig soll die Hochzeitsatmosphäre deutlich angenehmer und feierlicher werden. Der Gemeinderat beschloss, in Zukunft die ehemalige Vogelvoliere im Kurpark und die nördlich angrenzende Außenfläche für Trauungen zu nutzen. Bürgermeister Ludwig Wachs kündigte an, das Vogelhaus einer Bestandsaufnahme zu unterziehen und „den Zustand unter die Lupe zu nehmen“.



Überrascht und verärgert reagierten manche Gemeinderäte, als es

um Arbeiten im Vorfeld der Schulsanierung ging, die im August beginnen soll. Thomas Aschenbrenner vom Architektur-Büro Guthann sprach von 178.000 Euro Extrakosten, von denen die Räte nichts wussten. Sie fallen für Rodungen, Fluchttreppen und die Versetzung von Containern an. Konrad Obermüller (Zukunft): „Das erschüttert mich, ich hatte mehr Transparenz erwartet.“ Das sei kein guter Einstieg. Siegfried Schneider (inNBA / Grüne) forderte eine fortlaufende Kostenkontrolle. Aschenbrenner erwiderte, dass die aktuellen Bilanzierungen sowieso an den Bauherrn geliefert würden. Erich Wagner (Aktive Bürger) zeichnete ein düsteres Szenario, was die Gesamtkosten angeht. „Wir werden noch unser



Idyllische Kulisse: Auch im Außenbereich des Vogelhauses soll man sich künftig das Ja-Wort geben können
Foto BvS

blaus Wunder erleben, denn die Baumaterial-Kosten steigen. Aber wir werden trotzdem in den sauren Apfel beißen müssen.“



Wie es mit der Nutzung von Heinrichsturm und Felsenkellern ausschaut, wollte die CSU-Fraktion von der Gemeinde wissen. Schon seit Langem ist keine Besichtigung möglich.

Bürgermeister Wachs erklärte das mit versicherungsrechtlichen Gründen. Beim Heinrichsturm sei die 2007 gebaute Treppe für Kin-

der nicht sicher. Nun soll – nach Absprache mit dem Denkmalschutzamt – ein Edelstahl-Gitter Abhilfe schaffen. Kosten: ca. 5000 Euro. Zum Felsenkeller sagte Wachs, die Versicherungsfragen seien geprüft worden, er übernehme keine Verantwortung. Statisch seien die Gewölbe auch noch nicht untersucht worden. Konrad Obermüller schlug vor, dies nun in Angriff zu nehmen. Dann könne man sehen, welche Bereiche eventuell zugänglich seien.

Die Räte beschlossen, die Prüfung in Auftrag zu geben.

Bettina von Sass

ELEKTROTECHNIK
WOLFSEHER & SCHMID
GMBH

IHR MEISTERBETRIEB VOR ORT
IN PEISING UND NITTENDORF!

ALLES RUND UM ELEKTRO!

JÜRGEN WOLFSEHER THOMAS SCHMID Zeilerweg 22
Tel.: 0175 - 24 31 77 4 Tel.: 0170 - 31 43 36 9 93152 Nittendorf
Fax: 09405 - 50 09 36 5

www.elektrotechnik-ws.de Info@elektrotechnik-ws.de

Bayernpartei wählt neuen Vorstand

Der Abbacher Ortsverein der Bayernpartei hat seinen Vorstand gewählt. Bei der Versammlung beim Fischerwirt wurde einstimmig Martin Schmidmeier als Vorsitzender gewählt. Stellvertreter sind Stephan Dattelzweig und Erich Griefßhammer. Mit 71 Mitgliedern sei der Ortsverband der stärkste Verband im Landkreis Kelheim, sagte Schmidmeier. Forderungen der Bayernpartei sind unter anderem eine Mindestrente für alle, die mindestens 30 Jahre sozialversicherungspflichtig in Arbeit waren und die Bekämpfung von „Bürokratisierungswahn“. Außerdem leistet der Ortsverband Widerstand gegen den geplanten Verbesserungsbeitrag des Wasserzweckverbandes.

ANWALTSHAUS
REGENSBURG-NORD
MAHRER, MESCHÜTZ & KOLLEGEN

Rechtsanwalt Ulrich Meschütz
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Erbrecht

- Erbstreitigkeiten
- Testamentsgestaltung
- Ehescheidung
- Unterhalt

Nußberger Straße 6 • 93059 Regensburg
Tel. (09 41) 46 11 01 02 • www.anwaltshaus-regensburg-nord.de

NOTFALLNUMMERN (alle Angaben ohne Gewähr)

- ◆ Rettungsdienst, Notarzt, Feuerwehr ☎ **112**
- ◆ Polizei ☎ **110**
- ◆ Goldberg-Klinik ☎ **09441-702-0**
- ◆ Uniklinik Regensburg ☎ **0941-944-0**
- ◆ Asklepios Klinikum Bad Abbach ☎ **09405-178-0**
- ◆ Malteser Hilfsdienst e. V. ☎ **0941-585 15 55**
- ◆ Johanniter Unfallhilfe: ☎ **09407-300-0**
- ◆ Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ **116 117**
- ◆ Notdienst-Apotheken, Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Giftnotruf
www.apotheken.de/ www.aponet.de
- ◆ Zahnärztlicher Notdienst (A&V e.V.)
www.zahnarzt-notdienst.de

MARKT BAD ABBACH

- ◆ Gemeindeverwaltung, Rathaus
Raiffeisenstr. 72, ☎ 09405-95900

ABWASSER

- ◆ Zweckverband zur Abwasserbeseitigung, Geschäftsstelle: Am Pfaffenberg 1, Lengfeld ☎ 09405-95 54 81 50 (24-Stunden-Notruf)
Fax: 09405-955 48 29 (nur für Teugn, Lengfeld inkl. Alkofen und Mühlberg – bei Abwasserproblemen in den anderen Gemeinden bitte den Markt Bad Abbach unter ☎ 0171-732 69 10 kontaktieren)

Ambulante PFLEGE

- ◆ Hildegard Bartl, Häusliche Krankenpflege, Am Markt 24, Bad Abbach, ☎ 09405-91 96 43, Mobil: 0170-907 39 08

- ◆ Caritas-Sozialstation Bad Abbach, Ambulante Pflege, Gutenbergring 2, ☎ 09405-96055

APOTHEKEN

- ◆ Bavaria-Apotheke, 93077 Bad Abbach, „Neuer Markt“, ☎ 09405-95350
⇒ **MEHR INFO:** www.bad-abbacher.de
- ◆ Burg-Apotheke, Bad Abbach „Shopping-Center“, ☎ 09405-2244
⇒ **MEHR INFO:** www.bad-abbacher.de
- ◆ Apotheke am Real, Pentling Hölkeringer Str. 22, ☎ 0941-28 06 40
- ◆ St. Nikolaus-Apotheke, J. Schlachtmeier Hölkeringer Str. 9, 93080 Pentling ☎ 0941-97897, Fax 0941-99 83 26

ÄRZTE

- ◆ Augenarztzentrum Dr. Rausch – Dr. Pilz – Dr. Schlegel, Gemeinschaftspraxis, Gutenbergring 2, Shoppingcenter, 93077 Bad Abbach, ☎ 09405-6980, Hauptpraxis: Donaupark 6, 93309 Kelheim, ☎ 09441-9430, www.augenarztzentrum.de

AUGENARZT PRAXIS Bad Abbach

- ◆ Augenarzt Praxis Bad Abbach, Kaiser-Karl-V.-Allee 12, 93077 Bad Abbach, ☎ 09405-957 83 30
Sprechzeiten: Di. 14.30–17.30, Mi. 9.00–12.00 u. 13.00–15.30 Uhr, Do. 14.00–16.30 Uhr **NEU: Jeden 1., 2., 3. Do im Monat von 8.00–12.00 Uhr**
- ◆ Frauenärzte Ihrer Nähe, Überörtliche Gemeinschaftspraxis (Ambulante Operationen, Präntale Diagnostik, Onkologisch verantwortliche Ärzte, Hormon- und Stoffwechselfherapie, Ernährungsmedizin, Anti-Aging-Medizin, Akupunktur), Dr. med. Andreas Lenz, Dr. med. Manuela Götz, Frau Petra Franken, Dr. med. Michael Büchner, Hauptsitz: Gutenbergring 2, Shopping-Center, Bad Abbach, ☎ 09405-1713
www.frauenaeerzte-ihreer-naehe.de
- ◆ Dr. med. Wolfgang Kaufmann, Internist MCM (Univ. Taichung), Akupunktur TCM, kardiologisch qualifizierter Facharzt, gastroenterologische Diagnostik u. Behandlung, Endoskopie
Dr. med. Petra Kaufmann, Internistin MCM (Univ. Taichung) Rheumatologie – Osteologie – Chirotherapie, Bad Abbach, Römerstr. 51, ☎ 09405-95330, www.dr-kaufmann.com
- ◆ Zahnarzt-Praxis Dres. Bettina und Bernd Mathies, Bad Abbach, Kochstr. 2, ☎ 09405-4777,
www.zahnarztpraxis-mathies.de
- ◆ Zahnarzt-Praxis Dr. Thomas Frank, Bad Abbach, Gutenbergring 2, Shopping Center, ☎ 09405-96 31 44, www.drthomasfrank.de
- ◆ Zahnmedizinische Praxis M. Stellweg, Bad Abbach, Römerstr. 51 (im neuen Rathaus) ☎ 09405-96056, www.praxis-aldente.com

- ◆ Zahnarztpraxis Sabine Vogl, Raiffeisenstr. 19 (im Neuen Markt), Bad Abbach, ☎ 09405-962420, www.zahnarztpraxis-sabine-vogl.de
- ◆ **TCM – Traditionelle Chinesische Medizin**
Frau Dr. Jijian Shi, Raiffeisenstraße 19 / 1 93077 Bad Abbach, ☎ 09405/ 500 96 88
⇒ **MEHR INFO:** www.bad-abbacher.de

AUTO-/KAROSSERIE-WERKSTATT

- ◆ Reisinger Karosserie GmbH, Regensburg, Abensstr. 6, ☎ 0941-42299, info@karosserie-reisinger.de

BADEMODEN

- ◆ Palm Beach
PB Bade & Freizeitmode GmbH, Industriestraße 1 93077 Bad Abbach, ☎ (9405) 9595-15
Mobil (0170) 240 74 87, Fax (09405) 9595-65
www.palmbeach-bademoden.de
⇒ **MEHR INFO:** www.bad-abbacher.de

BÄCKEREI

- ◆ **BÄRENBÄCK** – Altbayrisches Holzofenbrot
Ihrerstein • Langquaid • Hienheim • Essing • Saal
Hauptfiliale Saal: Hauptstraße 27
93342 Saal an der Donau, ☎ 09441-8281
www.baerenbaeck.de

- ⇒ **MEHR INFO:** www.bad-abbacher.de

- ◆ EDEKA Dillinger
⇒ **siehe auch LEBENSMITTEL**

BANKEN

- ◆ Kreissparkasse Bad Abbach ☎ 09405-95910
- ◆ Raiffeisenbank Bad Abbach-Saal eG
☎ 09405-5090, www.rbba.de

BAUUNTERNEHMEN

- ◆ **Auch Kleinstaufträge rund um's Haus:**
Tobias Fleischmann Bauunternehmen
Maurer- und Betonbaumeister
Ludwig-Thoma-Str. 7, 93077 Bad Abbach
☎ 09405-94 98 81 20, Fax 09405-94988129
fleischmann-bau@web.de
www.fleischmann-bauunternehmen.de
- ◆ Stockmeier, J. Bauunternehmen, Transporte, Zimmerer, Sägewerk, Hänghofstr. 2, 93080 Pentling-Poign, ☎ 09405-96 23 80, Fax 09405-96 23 81

BESTATTUNGEN

- ◆ „Friede“, Regensburg, Adolf-Schmetzer-Str. 22, ☎ 0941-794004
- ◆ Pietät Bestattungen, Kochstr. 11, Bad Abbach, ☎ 09405-4779 und
Prüfener Str. 78, 93049 Regensburg,
☎ 0941-21967, Fax: 0941-22748

BÜROMÖBEL

- ◆ Gerhard Auburger,
Die funktionelle Wohn-Idee,
St.-Georg-Straße 12, 93077 Bad Abbach/
Peising, ☎ 09405-6685, Fax: 09405-6642,
www.auburger-wohnidee.de
⇒ **MEHR INFO:** www.bad-abbacher.de

BÜROTECHNIK

- ◆ Gerhard Schuller, Bürosysteme und Kopierladen,
Bad Abbach, ☎ 09405-96 34 29,
Mobil: 0171-347 92 97, gerhardschuller@gmx.de

DROGERIEMARKT

- ◆ **dm**
dm-Drogeriemarkt
Gutenbergring 5a (neben Aldi), 93077 Bad Abbach, ☎ 09405/500 93 58, www.dm.de
⇒ **MEHR INFO:** www.bad-abbacher.de

ELEKTRO-INSTALLATION

- ◆ Elektro Bierak, Am Unteren Weinberg 19a, Oberndorf, ☎ 09405-96 15 28,
Fax: 09405-94 16 74, info@elektro-biereak.de

MEHR INFO: www.bad-abbacher.de

- ◆ Elektro Schöner, Lerchenstr. 9, Bad Abbach,
☎ 09405-96 21 70, Fax: 09405-96 21 71
Mobil: 0172-848 31 12
- ◆ Elektrotechnik Wolfseher & Schmid, Zeilerweg 22,
93152 Nittendorf, ☎ 09404-954 80 81,
Mobil: 0170/314 33 69 u. 0175/243 17 74,
Fax: 09405/5009365, info@elektrotechnik-ws.de

ERGOTHERAPIE

- ◆ Ergotherapie-Praxis Rüdiger Hanl, Handtherapie, Entwicklungsförderung – Rehabilitation, Bad Abbach, Gutenbergring 2, Shopping Center, ☎ 09405-96 34 44,
www.ergotherapie-hanl.de

FAHRSCHULEN

- ◆ Fahrschule Thomas Schill, Raiffeisenstraße 19 (Am Neuen Markt), Bad Abbach
☎ 09405-2361, Mobil: 0170-246 80 19

FINANZBERATUNG

- ◆ **ZIEREIS**
◆ ZIEREIS Finanz-, Versicherungs- & Immo-service
Regensburger Str. 120, 93309 Kelheim
☎ 09441-29223, Fax: 09441-29218
info@finanzpool-ziereis.de,
www.finanz-immo-service.de

FITNESS

- ◆ Vita-Ferstl, Bad Abbach „Neuer Markt“
☎ 09405-952811

FLIESEN

- ◆ Fliesenverlegung – Wohnraumrenovierung
Harald Neidl, ☎ 09405-96 18 55,
Mobil: 0175-425 32 11

GARTENBAU-/PFLEGE

- ◆ Gartengestaltung Hans und Elke Schwertner GbR,
Teuertinger Straße 10, Buchhofen bei Saal,
☎ 09441-8786, Fax: 09441-80866,
www.garten-schwertner.de,
info@garten-schwertner.de
- ◆ Danny Hüttig, Gartengestaltung u. Pflege,
Pflasterarbeiten, Beregnungsanlagen,
Kalkofenering 46, Bad Abbach,
☎ 09405-6990, Mobil: 0172-852 43 46,
info@garten-huetting.de
- ◆ Garten- u. Landschaftsbau Kellner, Bad Abbach,
K.-Adenauer-Str. 10, ☎ 09405-91 90 52,
mobil 0160-96 70 58 01

GASTSTÄTTE/BIERGÄRTEN

- ◆ Pension – Gaststätte Wastwirt, Bad Abbach
Gerhart-Hauptmann-Str. 25, ☎ 09405-4569,
Fax: 09405-6246, wastwirt@web.de
Donnerstag Ruhetag, f. bes. Anlässe geöffnet.
Schöner Biergarten, Kinderspielplatz
⇒ **MEHR INFO:** www.bad-abbacher.de

GLASEREI

- ◆ Biersack, Bad Abbach, Kochstr. 41,
☎ 09405-4348

GUTACHTER

- ◆ Sachverständiger Hertel GmbH (Wert- oder Beweisgutachten im Schadensfall), Pentling, Schlehenweg 1, ☎ 09405-96 20 73
- ◆ Orthopädischer, unfallchirurgischer Gutachter
Dr. Thomas-Albert Scherg, Lengfeld,
Am Golfplatz 15, ☎ 09405-94 07 61

HEILPRAKTIKER

- ◆ Heilpraxis, Uta Appoltschauer (Heilpraktikerin),
Goethestr. 23, Bad Abbach,
☎ 09405-940728,
uta@appoltschauer.de
- ◆ Dagmar Quick, Praxis für Heilströmen –
Jin Shin Jyutsu, Beratung, Psychotherapie,
Gundelshausener Str. 8, 93309 Gundelshausen,
☎ 09405-963913, www.dagmar-quick.de
- ◆ Naturheilpraxis Sabine Schmidt, Bad Abbach,
Finken-Str. 11, ☎ 09405-96 19 80,
www.naturheilverfahren-schmidt.de
- ◆ Claudia Scherg, Praxis für klassische Homöopathie (Dipl.), Schmerztherapie, Physiotherapie,
Am Golfplatz 15, Lengfeld, ☎ 09405-957 78 77,
Mobil: 0170-313 39 42
- ◆ Praxis für Naturheilkunde Karin Zetli,

- Bad Abbach, Goldtalstr.7 I. OG, ☎ 09405-5191

HEISSMANGEL

- ◆ Gabi Ostermeier, Gartenstr. 14,
Bad Abbach/Peising, ☎ 09405-4555

HÖRGERÄTE

- ◆ Schiller & Gebert Hörgeräte GmbH
Kaiser-Heinrich-II-Str. 7, 93077 Bad Abbach,
☎ 09405-9698934, www.schiller-gebert.de
⇒ **MEHR INFO:** www.bad-abbacher.de

IMMOBILIEN

- ◆ Raiffeisenbank Bad Abbach-Saal eG
Immobilienabteilung, ☎ 09405 509-310
www.rb-bad-abbach-saal.de/immobilien
- ◆ RE/MAX Immobilien – Ihr Makler vor Ort
Steffen Hemme – Dipl. Immobilienwirt (DIA)
☎ 0941-307 70 21 – Mobil 0175-405 85 13
www.hemme-remax.de
steffen.hemme@remax.de

KRANKENGYMNASTIK

- ◆ Physiotherapie Maximilian Otholt
Gutenbergring 2, Shopping-Center,
☎ 09405-941 94 48
- ◆ Physiotherapie Astrid Seidel, Kaiser-Heinrich II-Str. 19,
Bad Abbach, ☎ 09405-96 53 0 55
- ◆ Vita-Ferstl, Bad Abbach „Neuer Markt“
☎ 09405-95 28 11

KRANKENHÄUSER

- ◆ Asklepios Klinikum Bad Abbach, Klinik und
Poliklinik für Orthopädie, -Notfallambulanz-,
Klinik und Poliklinik für Rheumatologie,
Kaiser-Karl V.-Allee 3, Bad Abbach
☎ 09405-18-0, Fax: 09405-18-2900
⇒ **MEHR INFO:** www.bad-abbacher.de
- ◆ Goldberg-Klinik Kelheim GmbH, Traubenweg 3
Kelheim, ☎ 09441-7020, Fax: 09441-702-1019
Notaufnahme: ☎ 09441-702-3222,
Hebammenbereitschaft: ☎ 09441-702-4460
- ◆ Reha-Klinik, Asklepios Klinikum Bad Abbach
Zentrum für orthopädische und rheumatologische
Rehabilitation, Stinkelbrunnstr. 10,
Bad Abbach, ☎ 09405-18-0, Fax: 09405-18-1015

LEBENSMITTEL

- ◆ **EDEKA Dillinger**
Bad Abbach, Goldtalstr. 1, ☎ 09405-961999
aktivmarkt-dillinger@t-online.de
www.dillinger.aktiv-markt.de
⇒ **MEHR INFO:** www.bad-abbacher.de

LOTTO

- ◆ EDEKA Dillinger

MEDIATION

- ◆ Metzner & Striepling, Mediation, Konflikt-/Verhandlungsmanagement, Weißenburgstr. 23,
93055 Regensburg, ☎ 0941-206 77 47
www.metzner-striepling.de
⇒ **MEHR INFO:** www.bad-abbacher.de

METZGEREI

- ◆ Metzgerei Krain, Bad Abbach, Lengfeld,
Industriestr. 7, ☎ 09405-969 92 70
Shopping Center, ☎ 09405-94 10 67
- ◆ EDEKA Dillinger
Dry-Aged-Beef aus eigener Herstellung
⇒ **siehe auch LEBENSMITTEL**

MUSIKSCHULE

- ◆ Musik-Akademie Bad Abbach, Viktor Dukart
Unterrichtsart: Goldtalstraße 9a, Bad Abbach
☎ 09405-95 45 33 oder 09405-1367
www.musikakademie-bad-abbach.de
- ◆ P.M.I.O. / Musikschule Regensburg
Zweigstelle Bad Abbach, Goldtalstraße 7
☎ Zentrale: 0941-56 53 53, www.pmio.de

PARTYSERVICE

- ◆ Metzgerei Krain, Bad Abbach, Lengfeld,
Industriestr. 7, ☎ 09405-969 92 70
Shopping Center, ☎ 09405-94 10 67
⇒ **siehe auch METZGEREI**

Blühstreifen werden geplündert

Unser Leser Simon Deml schickte uns folgende Zeilen:

„Die vor drei Jahren angelegten Blühstreifen, insbesondere der zwischen Rathaus und Friedhof, wurden in den letzten Wochen zum Teil erheblich geplündert. Vertiefungen im Boden weisen darauf hin, dass wohl ein Teil der mehrjährigen Wildstauden gezielt ausgegraben oder herausgerissen wurde. Schade, denn die Pflanzen sollen ja das Blütenangebot für die bedrohten Bienen und Wildinsekten bereichern. Waren wirklich Diebe am Werk und pflanzen diese das Diebesgut im eigenen Garten wieder ein, so ist sehr fraglich, ob das wirklich gelingt. Außerdem gehö-

ren die Flächen der Marktgemeinde und wurden mit großem Kosten- und Personalaufwand angelegt. Im ersten Jahr blühten hauptsächlich die gesäten einjährigen Wildblumen, seit 2016 überwiegen die gesäten und teils gepflanzten mehrjährigen Wildstauden. Fehlen diese, so sieht das schlicht und einfach hässlich aus. Der Pflegeaufwand ist relativ gering. Unerwünschte Wildkräuter halten sich in Grenzen, da ja ein kompletter Bodenaustausch stattgefunden hat. Deshalb eignen sich solche Flächen hervorragend bei der Neuanlage von Siedlungen oder Straßen. Gemäht wird einmal im Spätsommer. Wer sich für die An-

pflanzung interessiert und selbst tätig werden will, sollte sich eines der Bücher des Landschaftsplaners Reinhard Witt besorgen. Unter seiner Leitung wurden die Flächen in Bad Abbach angelegt.

Sie haben etwas gesehen, was Sie freut oder ärgert? Dann machen Sie bitte ein Foto und/oder schreiben Sie einen Text und schicken uns den Report per Mail: bettina.von.sass@googlemail.com. Wir werden ihn auf unserer Website und in der Druckversion veröffentlichen. Dann erhalten Sie ein Honorar von 10 Euro.



Ihr Makler in Bad Abbach



Nur das „Beste“ für Ihre Immobilie!

Steffen Hemme
Dipl. Immobilienwirt (DIA)

Unser Angebot:

- Professionelle Immobilienberatung
- Verkauf, Vermietung und Bewertung

Unsere Stärken:

- Erfahrung seit dem Jahr 2000
- Kompetente Aus- und Weiterbildung
- Größtes und weltweites Netzwerk

RE/MAX

RE/MAX Regensburg
Prüfeninger Schloßstr. 2
D-93051 Regensburg

steffen.hemme@remax.de
www.hemme-remax.de

ZU VERKAUFEN
Steffen Hemme
Dipl. Immobilienwirt (DIA)
RE/MAX Regensburg
0941/30770-210



**Elektro
Schöner**

Meisterbetrieb der Elektroinnung

Inh. Robert Schöner
Lerchenstraße 9a
93077 Bad Abbach

Tel.: (0 94 05) 96 21 70
Fax: (0 94 05) 96 21 71
Mobil: (01 72) 8 48 31 12

elektroschoener@t-online.de
www.elektro-schoener.de

E-CHECK
Fachbetrieb

PHYSIOTHERAPIE

- ◆ Physikalisch-Therapeutische Ambulanz im Asklepios Klinikum Bad Abbach, Kaiser-Karl V.-Allee 3, ☎ 09405-18-2376
- ◆ Vita-Ferstl, Bad Abbach „Neuer Markt“ ☎ 09405-952811
- ◆ Anett Möckel, Physiotherapie, Kaiser-Heinrich-II-Str. 7, Bad Abbach, ☎ 09405-1079
- ➔ **MEHR INFO:** www.bad-abbacher.de
- ◆ Physiotherapie Maximilian Otholt Gutenbergring 2, Shopping-Center, ☎ 09405-941 94 48
- ◆ Physiotherapie Astrid Seidel, Kaiser-Heinrich II-Str. 19, Bad Abbach, ☎ 09405-96 53 0 55

PODOLOGIE/MEDIZINISCHE FUßPFLEGE

- ◆ Praxis für Podologie Ingrid Landgraf (Podologin, Heilpraktikerin / kassenärztl. zugelassen) ☎ 09405-96 50 357

RECHTSANWÄLTE

- ◆ Bernhard Schaffer, Am Markt 6 (ehem. Apotheke), Bad Abbach, ☎ 09405-96 23 10, Fax: 09405-96 23 11, www.anwalt-schaffer.de, info@anwalt-schaffer.de
- ◆ Herbert Heider, Dr. Gesslerstr. 16a, Regensburg, ☎ 0941-90108, www.raheider.de
- ◆ Rita Richter-Jagenlauf, Bad Abbach, Am Markt 15, ☎ 09405-91 94 05 www.rechtsanwaltskanzlei-rita-richter.de

REIFENSERVICE

- ◆ Reifen Hallier, Meisterbetrieb, Bad Abbach/Poikam, Dorfstr. 3, ☎ 09405-5009912

SCHREINEREI

- ◆ Gerhard Aurburger, Die funktionelle Wohn-Idee, St.-Georg-Str. 12, 93077 Bad Abbach/Peising, ☎ 09405-6685, Fax 09405-6642, www.aurburger-wohndee.de
- ➔ **MEHR INFO:** www.bad-abbacher.de

SENIORENHEIM

- ◆ Seniorenwohnen Lugerweg, Lugerweg 9, 93077 Bad Abbach, ☎ 09405-95 46 8-0, Fax: 09405-954 68-20, info.bab@rks.brk.de
www.seniorenwohnen.brk.de
- ➔ **MEHR INFO:** www.bad-abbacher.de

KURHAUS

- ◆ Kurverwaltung Bad Abbach, Kaiser-Karl-V.-Allee 5, ☎ 09405-95990, info@bad-abbach.de

SPORT

- ◆ Sportpark Goldtal, Badminton, Tennis, Squash, Sauna, Goldtalstr. 8, Bad Abbach, ☎ 09405-96 10 10

STEUERBERATER

- ◆ Marion Brandl (Steuerberaterin), Feldstr. 7b, Lengfeld, ☎ 09405-94 04 48, Fax: 09405-94 04 83, info@stb-brandl.de, Termine nach Vereinbarung
- ◆ Dipl.-Betriebswirtin (FH), Steuerberaterin Birgit Meyer-Prücklmeier, Arno-Seidl-Schulz-Str. 4, Bad Abbach, ☎ 09405-95 61 24, Termine nach tel. Vereinbarung
- ◆ Dipl.-Kfm. Willi Reitmeier (Steuerberater, Rechts beistand) und Dieter Reitmeier

- (Steuerberater), Bad Abbach, Gärtner-siedlung 22, ☎ 09405-3601, Fax: 09405-6801, www.kanzlei-reitmeier.de
- ◆ ETL Huber & Kollegen GmbH Steuerberatungsgesellschaft, Bad Abbach, Hinter der Vest 21; ☎ 09405-95 40 30, Fax: 09405-95 40 50
- ◆ Dipl.-Kfm. Christine Zisler (Steuerberaterin, Landwirtschaftliche Buchstelle), Gutenbergring 2, Bad Abbach, ☎ 09405-7215

TIERÄRZTE

- ◆ Kleintierpraxis Bad Abbach, Dr. Sandra Biebel, Gutenbergring 2, Shopping Center, ☎ 09405-5920, www.kleintierpraxis-bad-abbach.de

TIERNÄHRUNG

- ◆ Cats & Dogs, Bad Abbach, Gutenbergring 1, ☎ 09405-6096815, www.cats-dogs-shop.de

THERME & THERAPIE



KAISER THERME®
erholsam und gesund in Bad Abbach

- ◆ Kaiser-Therme, Bad Abbach, Kurallee 4, ☎ 09405-9517-0, Fax: 09405-9517-14, www.kaiser-therme.de
- ➔ **MEHR INFO:** www.bad-abbacher.de

VERSICHERUNG



**LVM
VERSICHERUNG**

- ◆ LVM Kutlu & Kutlu, Kochstraße 3, Bad Abbach ☎ 09405/ 955 37 56, ha.kutlu@kutlu.lvm.de
- ➔ **MEHR INFO:** www.bad-abbacher.de

WASSERZWECK/VERBAND

- ◆ Geschäftsstelle: Am Pfaffenberg 1, Lengfeld, ☎ 09405-95 54 80 (24-Stunden-Notruf)
Fax: 09405-955 48 29
- ➔ **MEHR INFO:** www.bad-abbacher.de

WERTSTOFFZENTRUM

- ◆ Wertstoffzentrum Bad Abbach, Stinkelbrunnstr. 32, (Tunnelparkplatz), ☎ 0151-11 27 82 38
- Mo: 09:00 – 12:00 Uhr, Di: 16:00 – 19:00 Uhr
Fr: 14:00 – 19:00 Uhr, Sa: 09:00 – 14:00 Uhr
Anlieferungen bitte bis spätestens zehn Minuten vor der jeweiligen Schließzeit.

WIR HABEN IHREN KÄUFER !!

Junge Familie (Elektroniker) aus Kelheim sucht Haus mit Garten - auch älter - in Bad Abbach zu kaufen oder zu mieten.

Immob. Inseher seit 1979, GBR
Donaustauer Str. 26
93059 Regensburg
0941/45768



So wurde Elisabeth Karl die Frau des Bürgermeisters



Viele Fotografien erinnern sie an schöne und ereignisreiche Bürgermeisterjahre mit ihrem Mann Emil: Elisabeth Karl an ihrem 90. Geburtstag. Fotos: BvS (2); privat

Gerade siebzehn war die Tochter eines Bahnbeamten aus Moosham in der Oberpfalz, als sich plötzlich ihr Onkel meldete. Der Bäcker brauchte schnell Hilfe in seinem Geschäft in Bad Abbach. „Als ich dort aushalf, fiel mir ein junger Mann auf, der öfters an unserer Bäckerei vorbeilief.“ Sie schaute hinaus, er hinein – „irgendwann kamen wir ins Gespräch. Er fragte, was für ein Sternzeichen ich sei. Widder, habe ich gesagt, und er darauf: Ich bin Schütze – da passen wir gut zusammen!“ Ein Jahr später heiratete sie den gelernten Konditor, der als Kriegsveteran seinen Beruf nicht ausüben konnte. Emil Karl arbeitete bei der Gemeinde, machte verschiedene Fortbildungen – und wurde 1960 schließlich Bürgermeister. „Das war er bis 1984!“ Vier Kinder gingen aus der

Ehe hervor, sechs Enkel und sechs Urenkel. Emil Karl starb 1999, mit 80 Jahren. Seine Witwe erinnert sich gerne an die vielen „Bürgermeister-Jahre“. Schöne Feste habe man gefeiert, „zum Beispiel die Fahnenweihen der Schützen, der Liedertafel und der Feuerwehr. Aber auch die Weinfeste in Charbonnières waren herrlich.“ Mehrmals war sie mit ihrem Mann in Abbachs Partnerstadt, Sohn Herbert wurde als Austauschschüler der „fünfte Sohn“ der französischen Familie. So habe es der Vater einmal gesagt. Wichtig waren ihr immer auch ihre Hobbys: Sticken und das Lösen von Kreuzworträtseln. Letzteres sei eine „wahre Sucht“. Und sie liest gerne, „Historisches!“ Schmunzelnd gibt sie ein Beispiel: „So was wie die ‚Wanderhure‘.“

BvS

Lucia Pfohe – Autos waren ihre große Leidenschaft



Ferdinand Hacklsperger und stv. Landrat Willi Dürr mit Geburtstagskind Lucia Pfohe

Hart war ihr erster Lebensabschnitt – aber ihren Humor hat sie nur selten verloren: Lucia Pfohe, die jetzt ihren 90. Geburtstag feierte, musste mit 16 Jahren ihren Heimatort Bad Abbach verlassen. „Bayern war ja damals so arm, es gab keine Arbeit.“ So fuhr das fast mittellose junge Mädchen, das im Krieg mit drei Geschwistern ohne Vater aufwuchs, nach Baden-Württemberg. Sie begann eine Arbeit bei einem Metzger. Später wechselte sie zu Mercedes nach Sindelfingen, machte sogar einen Schweißer-Lehrgang – ungewöhnlich für Frauen dieser Zeit. „Ich war dann die Aufseherin der Arbeiterinnen, die den Fahrzeug-Himmel austanzten.“ Damals lernte die resolute Bayerin im Werk ihren Mann kennen, einen Bauschlosser. Beide ver-

band die Liebe zu Autos und zum Autofahren. „Mein Mann starb 1986, und ich zog zurück nach Bad Abbach.“ Noch mit Mitte 80 fuhr sie mit ihrem Mercedes 400 regelmäßig ihre Freundin besuchen – „in Oldenburg, oben in Norddeutschland. Auf der Tour machte ich genau ein einziges Mal kurz halt: zum Tanken!“ Temperamentvoll erzählt sie aus ihrem Leben und von ihren Reisen, als stv. Landrat Willi Dürr und 3. Bürgermeister Ferdinand Hacklsperger im Seniorenheim Lugerweg gratulieren. „Ich war mehrmals in Amerika, in New York, Miami, einmal sogar sechs Wochen in Las Vegas. Dort lebte die Familie eines US-Soldaten, den ich zu Weihnachten bei mir aufgenommen hatte.“ So knüpfte sie Freundschaften, die zum Teil bis heute hielten. BvS

Unsere Reise im Jubiläumsjahr: „Auf Raiffeisens Spuren“

Kommen Sie vom 1. bis 3. Oktober mit uns in den Weserwald (u.a. Limburg u Koblenz).



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir feiern 200 Jahre Raiffeisen.

Nähere Infos zur Reise in unseren Geschäftsstellen

Raiffeisenbank
Bad Abbach-Saal eG



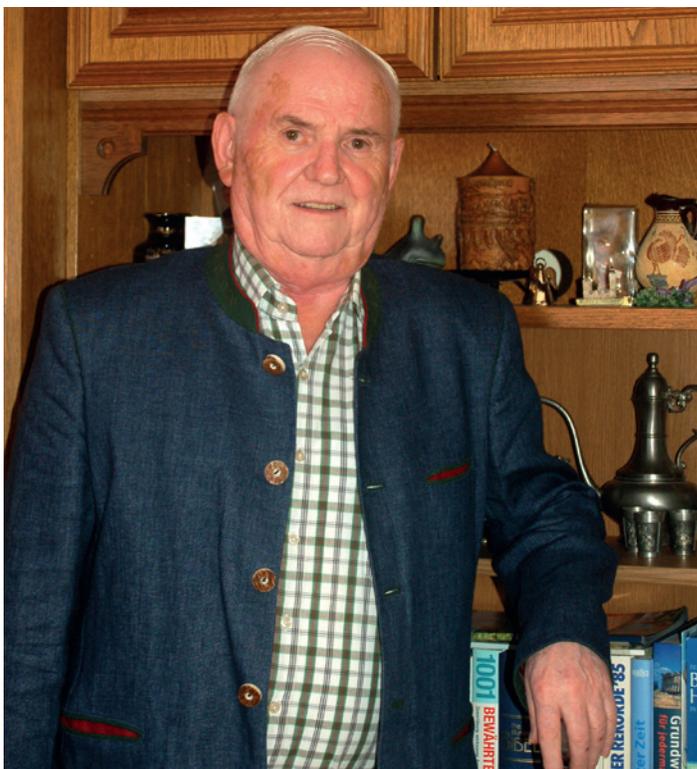
Feierten viele schöne Feste zusammen: Bürgermeister Karl mit seiner Frau Elisabeth

Alois Karl – Zum Geburtstag spielten seine Musiker-Freunde

Wer kann das in heutiger Zeit schon von sich behaupten? Alois Karl aus Lengfeld arbeitete 45 Jahre lang als Maschinenbauer – in ein und demselben Betrieb. „Eine schwere Arbeit“, erzählt er. Aber er habe immer einen wunderbaren Ausgleich gehabt – als Musiker!

„Schon mit 15 spielte ich in einer Tanzkapelle Saxophon, Klarinette und Akkordeon. Vier Jahrzehnte lang traten wir bei zum Beispiel bei Hochzeiten auf. Zunächst mit drei Mann, dann mit fünf, später mit acht, als wir eine Blaskapelle gründeten.“

Saals Bürgermeister Christian Nerb war auch dabei. Er übernahm die Leitung der Kapelle, als Alois Karl aus gesundheitlichen Gründen leider aufhören musste. „Meine alten Musikerfreunde spielten für mich zum 80. Geburtstag im Gasthaus Schreiner, der Christian war natürlich mit von der Partie!“ Mit seiner Frau Rosa, genannt „Butterblume“, freute er sich über achtzig Gäste, die den Vater von zwei Kindern und Großvater von fünf Enkeln hochleben ließen! Auch Bürgermeister Ludwig Wachs kam zum Gratulieren. *BvS*



Alois Karl war leidenschaftlicher Musiker. Er spielte in einer Tanz-, später in einer Blaskapelle Saxophon, Klarinette und Akkordeon. *Foto: BvS*

Anna Hueber arbeitete bei Agfa in München

Im holländischen Melland wurde Anna Hueber vor 80 Jahren geboren. Jetzt feierte sie ihren runden Geburtstag, zu dem auch Vize-Bürgermeister Christian Hanika an den Hebbergring kam. Anna Hueber ist Tochter eines Niederländers und einer Deutschen. „Aber schon 1947 verließen wir Holland und zogen nach Westfalen. Dort arbeitete mein Vater beim Straßenbau.“ Als junges Mädchen zog es Anna Hueber nach München, wo sie bei Agfa in der Fotoindustrie arbeitete. „Akkordarbeit, über Jahrzehnte.“ Hart sei das gewesen. Bei der Arbeit lernte sie ihren Mann Karl kennen, einen Abbacher. „Lange Zeit pendelten wir zwischen Bad Abbach und München.“ Seit 20 Jahren genießt die Mutter von drei Kindern inzwischen ihren Ruhestand.



Christian Hanika gratulierte Anna Hueber zum 80. Geburtstag *Foto: BvS*

FLEISCHMANN
Bauunternehmen
Meisterbetrieb

Ludwig-Thoma-Str. 7 · 93077 Bad Abbach
Tel: 09405-94 98 81 20 · Mobil: 0160-80 47 100

www.fleischmann-bauunternehmen.de

Auch Kleinstaufträge rund um Ihr Haus!!!

Wir kümmern uns um
Ihre Versicherungs- und
Finanzfragen



Kutlu & Kollegen

Kochstr. 3
93077 Bad Abbach
Telefon 09405 95 53 75 6
Fax 09405 95 53 75 7

LVM
VERSICHERUNG

Bock auf ein neues Auto?

Handel Ankauf Verkauf

Gebrauchtwagen
Jahreswagen
EU-Fahrzeuge
in Vermittlung

Geh zu
AUTO
GÜNTER

J. Günter
AUTO
MOBIL
AGENTUR

Industriestr. 6b | 93077 Lengfeld / Bad Abbach
Tel. 09405 9560040 | Mobil 0175 1817392

„TSV geht in eine glänzende Zukunft“

Jahreshauptversammlung von Bad Abbachs größtem Verein



Das neue Führungsteam: Markus Hartel, Marc Weigl, Maria Mallau und Christian Hettwer *Foto: BvS*

Eine gute Nachricht für junge Eltern hatte der TSV Bad Abbach bei seiner Jahreshauptversammlung: Ab September wird es höchstwahrscheinlich wieder Kinderturnen angeboten, immer Montags von 14.30 Uhr bis 16 Uhr. „So binden wir auch die Kleinen an den Verein“, sagte Vorsitzender Marc Weigl. Er hatte aber noch mehr Positives zu vermelden. Der TSV (1107 Mitglieder) steht finanziell gesund und handlungsfähig da. 2017 sei ein Investitionsjahr gewesen, neue Tischtennisplatten und ein Trampolin wurden angeschafft. Sehr erfolgreich war

zuletzt die Tischtennis-Mannschaft mit dem erst zwölfjährigen Fabian Pfann (ABBA-CHEER / Mai 18). Die erste Fußball-Mannschaft „befindet sich leider im Abstiegskampf“, sagte Vize-Vorsitzender Markus Hartl. Er setze aber auf „die Jugend und auf die Zukunft.“ Sechs Mannschaften spielen zur Zeit im Jugendfußball. Beim Handball gibt es eine neue E-Mannschaft, berichtete Abteilungsleiterin Anna Kurzbeck. Künftig will man das Vereinsheim auf der Freizeitinsel für Feste vermieten. Hartl: „Es gibt immer mehr Anfragen.“ Bei den Neuwahlen freute sich Marc Weigl, der wiedergewählt wurde, über künftige Unterstützung: 2. Vorstand wurde der Architekt Christian Hettwer, Protokollführerin ist Maria Mallau. Bürgermeister Ludwig Wachs gratulierte am Ende: „Der TSV geht in eine glänzende Zukunft!“ *BvS*

Das sind Peisings neue Majestäten



Stolz auf ihre Erfolge: die gekürnten Schützen bei der Siegerehrung *Foto: BvS*

Gabi Ostermeier hat's wieder geschafft: Die Schützenliesel der Grünen Au Peising verteidigte ihren Luftgewehr-Titel (LG). Zweite wurde Sibylle Heselberger und Dritte Elvira Schreiner, die sich allerdings noch mehr über den Titel der Luftpistolenkönigin freute (2. Maximilian Heim, 3. Johanna Köpke). Michael Möbs wurde Schützenkönig (LG).

Auf dem zweiten Platz landete Karl Limmer sen., auf dem dritten Manfred Schreiner. Königskette der Jugend: Maximilian Heim (2. Sebastian Schöner, 3. Christoph Fautz). Jugendpokal: Sophie Schreiner. Geehrt wurden unter anderen Gerhard Ostermeier für 50 Jahre und Konrad Obermüller für 40 Jahre Mitgliedschaft im Schützenverein.

Erfolge für Peisings Sommer-Biathleten

Einen Super-Saisonstart hatten die Biathleten des Schützenvereins „Grüne Au“ Peising. Schon beim 1. Wettkampf in Aising bei Rosenheim zeigten elf Biathleten der Konkurrenz, wie stark ihre Leistungen sind. Sechs Podestplätze konnten sie an diesem Tag verbuchen. Beim 2. Wettkampf eine Woche später ging es nach München. Auch hier zeigte sich wieder die starke Präsenz der Mannschaft. Das harte Training im

Winter hatte sich gelohnt. Sieben Athleten konnten auch diesmal mit einem Podestplatz punkten. Johannes Zierl wurde mit einem 1. Platz belohnt. Nicht nur die Einzelplatzierungen spielten eine Rolle, sondern auch die Mannschaftswertung. Hier holten die Peisinger ebenfalls den ersten Platz. Der nächste wichtige Termin für die Athleten ist die Teilnahme bei der Bayerischen Meisterschaft am Arber im Hohenzollern Stadion.



Das harte Training hat sich gelohnt: die fitten Sportler aus Peising *Foto: Verein*

PARK CAFE
Hotel - Restaurant Reich

sky SPORT
Sie sehen in unserer Sky Sportsbar auf Großbildleinwand!

Spiele der 1. + 2. Bundesliga
DFB Pokal + Champions League
Alle Deutschland-Spiele bei der WM in Russland!!!

Kaiser-Karl-V.-Allee 28 · 93077 Bad Abbach · Tel. 09405-2171
Sa – Mit 8 – 19 Uhr · Do u. Fr Ruhetag · www.hotel-reichl.de

Ihr Pflegedienst für ambulante Versorgung in Bad Abbach und Umgebung

Häusliche Krankenpflege
HILDEGARD BARTL

Am Markt 24,
93077 Bad Abbach

09405 919 643
0170 907 39 08
24h telefonisch erreichbar